

Arbeitsmarktbericht

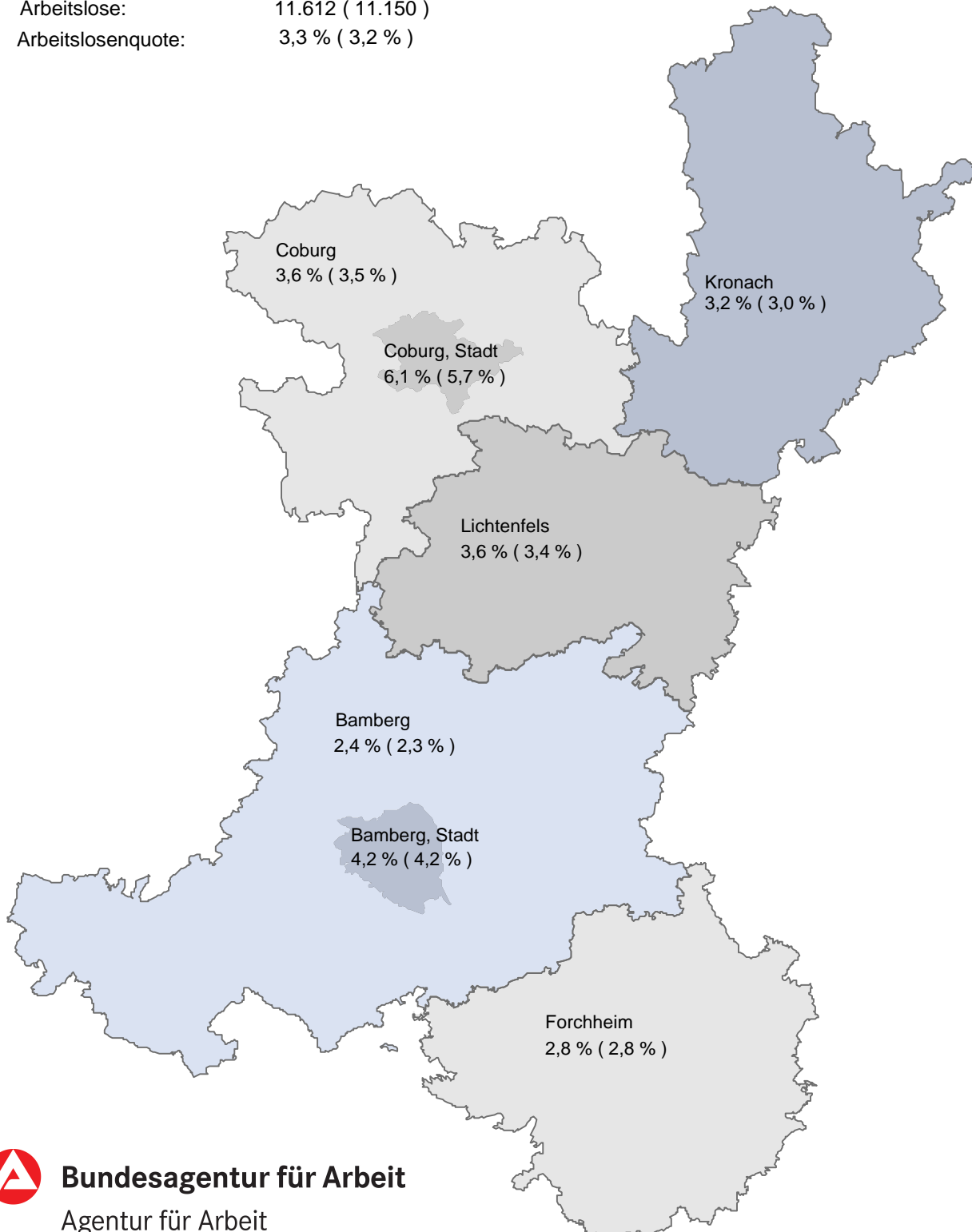
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juli 2023

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Arbeitslose: 11.612 (11.150)

Arbeitslosenquote: 3,3 % (3,2 %)



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Pressemitteilung

Nr. 40/2023 – 01. August 2023

Der Arbeitsmarkt im Juli 2023

Kein Unwetter zum Start in die Sommerferien - Üblicher Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit

Im Juli stieg die Zahl der Arbeitslosen jahreszeitlich bedingt leicht an. Die Arbeitslosenquote blieb im Agenturbezirk Bamberg-Coburg trotzdem unverändert auf dem Vormonatsniveau von 3,3 Prozent. Vor einem Jahr betrug sie 3,2 Prozent. Ende des vergangenen Monats waren 11 612 Personen arbeitslos gemeldet, 462 oder 4,1 Prozent mehr als in 2022. Seit Juni erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen leicht um 1,6 Prozent (+185 Personen). Da die ukrainischen Flüchtlinge seit nunmehr über einem Jahr (Juni 2022) von den Jobcentern betreut werden, hat sich der Anstieg der Arbeitslosigkeit im Vorjahresvergleich deutlich verringert. Insgesamt sind 892 von ihnen arbeitslos gemeldet

Zum Schul- und Ausbildungsende steigt vor den Sommerferien regelmäßig die Jugendarbeitslosigkeit der bis 25-Jährigen. Ihre Zahl erhöhte sich in den letzten vier Wochen um 120 (+12,3 Prozent). Aktuell sind 1 092 junge Erwachsene auf der Suche nach einer neuen Beschäftigung, etwas (+25 bzw. +2,3 Prozent) mehr als vor einem Jahr.

Mit 889 Aufnahmen einer neuen Beschäftigung fanden 50 Personen mehr (+6,0) eine neue berufliche Zukunft als im Juli 2022. Der Kündigungstermin zur Jahresmitte sowie endende Zeitverträge wirkten sich in diesem Jahr nur geringfügig größer aus als im letzten Jahr. 1 156 Personen wurden entlassen, 3,1 Prozent (+35) mehr als 2022.

Arbeitsmarktentwicklung

Wolken am Himmel, jedoch kein Gewitter in Sicht

Stefan Trebes, Leiter der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg, sieht die aktuelle Arbeitsmarktentwicklung wie folgt: „Mit dem Start in die Sommerferien ist die Arbeitslosigkeit im Juli leicht gestiegen. Der Grund dafür ist das jährliche Schul- und Ausbildungsende zur Jahresmitte. Junge Schulabgänger und Ausbildungsabsolventen melden sich übergangsweise arbeitslos. Daher erwarte ich, dass die Arbeitslosigkeit auch im August erneut zunimmt, denn dann enden viele betriebliche Ausbildungen. Die Tendenz, dass der saisonale Ausschlag geringer ausfällt, setzte sich heuer ungebrochen fort. War bis vor fünf Jahren ein Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit (U25) von über einem Fünftel üblich, liegt er mittlerweile nur noch leicht über der 10 Prozent Marke. Anders als durch die aktuellen Konjunkturprognosen zu erwarten wäre, wurde auch in diesem Jahr der Großteil der Ausbildungsabsolventen direkt von ihren Betrieben weiterbeschäftigt. Jedoch wird wohlbedachter übernommen. Die Spreu trennt sich vom Weizen. Neu ist allerdings, dass sich bei uns Jugendliche trotz Übernahmeprozess melden. Sie sondieren den Arbeitsmarkt nach Firmen, bei denen sie ihre persönliche berufliche Zukunft mit Entwicklungschancen sehen.“



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Der Großteil der Jugendlichen wird aufgrund der weiterhin guten Jobaussichten für Fachkräfte bereits in den nächsten Wochen ins Berufsleben durchstarten. Die meisten Schüler beginnen im September eine Ausbildung, streben einen höheren Schulabschluss an oder gehen ab Herbst zum Studium.

Bei den Arbeitslosmeldungen zeichnet sich derzeit kein branchenspezifischer Schwerpunkt ab. Unser Arbeitsmarkt ist aufgrund seiner heterogenen Zusammensetzung weiterhin flexibel und agil. Freisetzungen durch Insolvenzen nimmt er noch gut auf. Häufig sind Aufträge da, aber es fehlt an Material und Arbeitskräften. Alter und Belastung der Belegschaften machen sich zunehmend bemerkbar. Kleinere bis mittelständische Unternehmen ziehen daher seit langem erstmals wieder Betriebsferien in der heißen Jahreszeit in Betracht. Qualifizierter Nachwuchs ist sehr begehrt. Auch das Interesse an durch die Arbeitsagentur geförderte Quereinsteiger steigt.“

Unterbeschäftigung – AusBILDUNG bringt weiter

Die Unterbeschäftigungsquote liegt mit 4,6 Prozent um 0,4 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau. Die Unterbeschäftigungsquote berücksichtigt Personen, die zwar nach der gesetzlichen Definition nicht arbeitslos sind, aber dennoch nicht in einem regulären Beschäftigungsverhältnis stehen, wie z. B. Menschen, die sich beruflich weiterbilden. Die Arbeitsagentur und die Jobcenter unterstützen und fördern bei Bedarf berufliche Weiterbildung sowie Umschulungen. Da zum Großteil Fachkräfte bzw. Experten auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind, werden momentan 607 Personen im Bezirk beruflich weitergebildet, um ihre Berufschancen zu optimieren. Das sind 83 oder 15,8 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Kurzarbeit weiterhin auf niedrigem Niveau

Im März 2023 (Hochrechnung aktuellster Wert) bezogen im Agenturbezirk insgesamt 92 Betriebe für 1 663 Arbeitnehmer konjunkturelles Kurzarbeitergeld. 0,7 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren in Kurzarbeit. Die Kurzarbeiterquote bewegt sich mittlerweile seit über einem Jahr kontinuierlich stabil auf einem sehr niedrigen Niveau unterhalb der Ein-Prozentmarke. Jedoch nahmen vorsorgliche Anfragen von Arbeitgebern zu Kurzarbeit in den letzten Wochen leicht zu.

Saisonüblicher Anstieg der Arbeitslosigkeit in den Regionen

Der Arbeitsmarkt der Agentur Bamberg-Coburg umfasst folgende Gebietskörperschaften: Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Coburg sowie die Landkreise Forchheim, Kronach und Lichtenfels.

Zum Schuljahres- und Ausbildungsende nahm die Arbeitslosigkeit übergangsweise in nahezu allen Regionen des Agenturbezirks im saisonüblichen Rahmen zu. Im Landkreis Forchheim (-0,9 Prozent) ging sie sogar leicht zurück. Der Landkreis Coburg verzeichnete mit 3,9 Prozent den größten Anstieg der Arbeitslosigkeit im Juli, gefolgt von Kronach und der Stadt Bamberg mit jeweils 2,0 Prozent, dem Landkreis Bamberg (+1,9 Prozent), der Stadt Coburg (+1,8 Prozent) und Lichtenfels (+0,9 Prozent).

Da sich die Betreuung ukrainischer Flüchtlinge durch die Jobcenter im Juni gejhärt hatte, fällt der Anstieg der Arbeitslosigkeit im Vorjahresvergleich in den Regionen jetzt mittlerweile deutlich geringer aus als in den vergangenen Monaten.

Die größte Zunahme verzeichnet weiterhin die Stadt Coburg (+9,6 Prozent), gefolgt von den Landkreisen Kronach (+6,8 Prozent), Lichtenfels (+5,3 Prozent), Coburg (+3,9 Prozent), Forchheim (+3,2 Prozent) und Bamberg (+2,4 Prozent). In der Stadt Bamberg liegt die Arbeitslosigkeit lediglich um 0,9 Prozent über dem Vorjahresniveau.

Die niedrigste Arbeitslosenquote und Vollbeschäftigung haben die Landkreise Bamberg (2,4 Prozent) und Forchheim (2,8 Prozent), während sie in der Stadt Coburg mit 6,1 Prozent am höchsten ist.

Leichte Sommerbrise am Stellenmarkt

Der Personalbedarf der Betriebe ist im Juli leicht abgeflacht. Dies ist für die Jahreszeit jedoch nicht unbedingt ungewöhnlich. Erfahrungsgemäß geht die Nachfrage für Neueinstellungen über die Sommermonate sichtbar zurück, bevor sie im September mit dem einsetzenden Herbstaufschwung wieder anzieht.

Der Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg bekam im Juli 1 303 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote gemeldet, 14,8 Prozent bzw. 227 weniger als im Vorjahr. Der gesamte Rückgang entfiel auf den Bereich der Zeitarbeit (-293). Aktuell sind im Bestand 9 362 Beschäftigungsofferten, 6,5 Prozent (-654) weniger als in 2022. Der Stellenpool ist jedoch um 1 283 Angebote bzw. 15,9 Prozent größer als vor zwei Jahren.

Rein statistisch kommen auf 100 gemeldete sozialversicherungspflichtige Stellen derzeit lediglich 124 potentielle arbeitslose Bewerber. Der Arbeitgeberservice verfügt über einen heterogenen Stellenmix. Jedoch werden überwiegend qualifizierte Mitarbeiter gesucht. Mehr als drei von vier Stellen sind für Fachkräfte bestimmt, während über die Hälfte der Arbeitslosen keinen verwertbaren Berufsabschluss hat.

Das Gros der vom Arbeitgeberservice betreuten Stellenangebote entfällt auf folgende Berufssegmente: 1 495 Fertigungstechnik, 1 459 Fertigungsberufe, 1 191 Verkehr und Logistik, 905 Gesundheitsberufe, 823 Handel, 781 Bau- und Ausbauhandwerk sowie 633 Lebensmittel- und Gastgewerbe.

Zuwächse seit dem letzten Jahr verzeichnen aktuell soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe (+6,7 Prozent), Berufe der Fertigungstechnik (+4,7 Prozent), IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe (+4,6 Prozent), unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe (+4,4 Prozent) sowie Reinigungsberufe (+4,1 Prozent).

Weniger Personalbedarf verbuchen im dreistelligen Bereich Verkehrs- und Logistikberufe (-317 Stellen bzw. -21,0 Prozent), Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe (-117 Stellen, -15,6 Prozent) sowie Bau- und Ausbauhandwerk (-108 Stellen, -12,1 Prozent).

Jobcenter – Leichter Rückgang der Arbeitslosigkeit im Juli

In den Jobcentern des Agenturbezirks ist die Arbeitslosigkeit im Gegensatz zum Versichertenbereich des SGB III (+ 249 Personen, + 4,2 Prozent) im letzten Monat gesunken. Ende Juli waren 5 427 Menschen arbeitslos gemeldet, 64 (- 1,2 Prozent) weniger als im Juni. Erfahrungsgemäß wirkt sich der für Juli übliche Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit wegen Schul- und Ausbildungsende wesentlich stärker auf den SGB III Bereich aus, der von saisonal bedingten Schwankungen mehr betroffen ist. Aufgrund der Betreuung geflüchteter Ukrainer seit Juni letzten Jahres durch die Jobcenter werden diese seither auch in der Arbeitslosenstatistik miterfasst. Da das Gros von ihnen sich im Verlauf von Juni bis Juli 2022 dort meldete, hat sich der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr wieder deutlich reduziert. Aktuell gibt es 88 (+1,6 Prozent) mehr arbeitslose Bürgergeldbezieher als vor zwölf Monaten. Momentan sind 892 Ukrainer bei den Jobcentern arbeitslos gemeldet. Im SGB III hat die Arbeitslosigkeit seit dem letzten Jahr um 6,4 Prozent (+374 Personen) zugenommen. Die Langzeitarbeitslosigkeit liegt im SGB II mit 1 999 Personen um +9,0 Prozent über dem Vorjahresniveau (+165). Gleichzeitig ist sie im Versichertenbereich um 11,4 Prozent (-119) auf 927 Personen gesunken.

Arbeitsmarktentwicklung in den Regionen

Stadt Coburg

In der Stadt Coburg erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen leicht um 25 (+1,8 Prozent) auf 1 406. Normalerweise steigt im Juli saisonbedingt die Jugendarbeitslosigkeit, da sich nicht übernommene Lehrlinge oder Schulabgänger melden. In diesem Jahr sank jedoch die Arbeitslosigkeit der unter 25-Jährigen um zwei Personen auf 149. Die Arbeitslosenquote zählt 6,1 Prozent (Juni 6,0 Prozent, Vorjahr 5,7 Prozent). Die Arbeitslosenzahl ist um 123 Personen (+9,6 Prozent) größer als in 2022. Im Juli meldeten die Betriebe aus der Stadt Coburg dem Arbeitgeberservice 140 sozialversicherungspflichtige Stellen, 29,6 Prozent oder 59 Stellenangebote weniger als im Vorjahr. Im Bestand sind aktuell 1 451 Jobangebote, 68 (+4,9 Prozent) mehr als im Juli 2022. Coburg verzeichnet im Vorjahresvergleich agenturbezirkswweit den größten Zuwachs im Bestand.

Landkreis Coburg

Im Landkreis Coburg stieg die Arbeitslosigkeit im letzten Monat um 66 (+3,9 Prozent) auf 1 780. Aktuell sind 3,9 Prozent (+66) mehr Menschen arbeitslos gemeldet als vor einem Jahr. Im Juli steigt saisonbedingt die Jugendarbeitslosigkeit, da sich nicht übernommene Lehrlinge oder Schulabgänger melden. Die Zahl der Arbeitslosen unter 25-Jährigen erhöhte sich daher im letzten Monat um 38 oder 27,3 Prozent auf 177. Die Arbeitslosenquote nahm um 0,1 Prozentpunkte auf 3,6 Prozent (Vorjahr 3,5 Prozent) zu.

Der Arbeitgeberservice bekam im vergangenen Monat 149 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote aus dem Landkreis Coburg gemeldet, 107 weniger (-41,8 Prozent) als im Vorjahr. Im Bestand gibt es aktuell 1 341 Jobofferten, 26 (+2,0 Prozent) mehr als in 2022.

Landkreis Kronach

Im Landkreis Kronach erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen in den letzten vier Wochen leicht um 24 Personen oder 2,0 Prozent. Ende Juli waren 1 211 Menschen arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosigkeit liegt um 77 Personen bzw. 6,8 Prozent über dem Vorjahreswert. Im Juli steigt saisonbedingt die Jugendarbeitslosigkeit, da sich nicht übernommene Ausbildungsabsolventen oder Schulabgänger melden. Die Zahl der Arbeitslosen unter 25-Jährigen erhöhte sich jedoch im letzten Monat aufgrund der guten Übernahmeaussichten lediglich um 4 auf 113. Die Arbeitslosenquote stieg seit Juni um 0,1 Prozentpunkte auf 3,2 Prozent. Ihr Vorjahreswert lag bei 3,0 Prozent. Aus dem Landkreis Kronach gingen beim Arbeitgeberservice im Juli 107 versicherungspflichtige Stellenangebote ein, 19,5 Prozent (-26) weniger als im Vorjahr. Im Stellenpool gibt es aktuell 872 Vakanzen, 30 bzw. 3,6 Prozent mehr als 2022.

Landkreis Lichtenfels

Im Landkreis Lichtenfels waren Ende Juli 1 386 Personen arbeitslos gemeldet. In den vergangenen vier Wochen ist die Zahl um 13 Menschen oder 0,9 Prozent etwas gestiegen. Aktuell sind 5,3 Prozent (+70) mehr Menschen arbeitslos als vor einem Jahr. Über ein Fünftel mehr Personen (+20,9 Prozent) als im Juli 2022 fanden eine Beschäftigung. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 3,6 Prozent (Vorjahr 3,4 Prozent). Im Juli kommt es regelmäßig zu vermehrten Arbeitslosmeldungen von jungen Menschen, die nach Abschluss der Berufsausbildung nicht übernommen wurden oder Abgänger von allgemein- und berufsbildenden Schulen waren. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren vergrößerte sich daher im letzten Monat um 24 oder 21,2 Prozent auf 137.

Der Arbeitgeberservice bekam aus dem Landkreis Lichtenfels 143 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote gemeldet, 62 weniger (-30,2 Prozent) als in 2022. Aktuell gibt es 1 169 Jobperspektiven im Stellenpool, 8,8 Prozent (-113) weniger als im Vorjahr. Rein statistisch betrachtet entfallen auf 100 gemeldete Stellenangebote lediglich 119 potentielle arbeitslose Bewerber.

Bamberg Stadt

In der Stadt Bamberg stieg die Zahl der Arbeitslosen im Juli um 35 Personen (+2,0 Prozent) auf 1 796. Im Vorjahresvergleich waren 16 Personen (+0,9 Prozent) mehr arbeitslos gemeldet. Im Juli wächst saisonbedingt die Jugendarbeitslosigkeit, da sich nicht übernommene Ausbildungsabsolventen oder Schulabgänger melden. Die Zahl der Arbeitslosen unter 25-Jährigen erhöhte sich jedoch im letzten Monat aufgrund der guten Übernahmeaussichten lediglich um 6,3 Prozent bzw. 9 auf 153. Die Arbeitslosenquote stieg in den letzten vier Wochen um 0,1 Prozentpunkte auf 4,2 Prozent. Sie liegt erstmals seit Juni 2022, als die Betreuung der Ukrainer durch die Jobcenter übernommen wurde, wieder auf dem Vorjahresniveau.

Im letzten Monat meldeten die Betriebe aus dem Stadtgebiet 327 sozialversicherungspflichtige Jobangebote dem Arbeitgeberservice, 25 (+8,3 Prozent) mehr als im letzten Jahr. Im Stellenpool sind aktuell 1 841 Beschäftigungsangebote, 120 (-6,1 Prozent) weniger als im Vorjahr.

Landkreis Bamberg

Im Landkreis Bamberg nahm die Arbeitslosigkeit im Juli um 1,9 Prozent bzw. 39 Personen auf 2 121 zu. Die Zahl der Arbeitslosen liegt um 50 Personen bzw. 2,4 Prozent leicht über dem Vorjahresniveau. Im Juli melden sich regelmäßig Schulabgänger und Ausbildungsabsolventen, die nicht übernommen wurden. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen (Alter bis 25 Jahre) erhöhte sich daher im letzten Monat um 37 (+21,6 Prozent) auf 208. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 2,4 Prozent (Vorjahresmonat 2,3 Prozent) und ist die niedrigste im gesamten Agenturbezirk. Das ist Vollbeschäftigung. Per Definition spricht man von Vollbeschäftigung ab einer Quote von unter 3,0 Prozent.

Aus dem Landkreis Bamberg gingen beim Arbeitgeberservice im Juli 221 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote ein, 39 (-15,0 Prozent) weniger als im Vorjahr. Im Bestand gibt es aktuell 1 519 Offerten, 425 (-21,9 Prozent) weniger als vor zwölf Monaten.

Landkreis Forchheim

Der Landkreis Forchheim verzeichnete als einzige Region im Agenturbezirk im Juli einen leichten Rückgang der Arbeitslosigkeit. Die Zahl der Arbeitslosen verringerte sich um 17 Personen (-0,9 Prozent) auf 1 912. Sie ist um 3,2 Prozent bzw. 60 Frauen und Männer größer als vor einem Jahr. Im Juli melden sich übergangsweise junge Menschen, die nach Abschluss der Berufsausbildung nicht übernommen wurden sowie Abgänger von allgemein- und berufsbildenden Schulen arbeitslos. Aufgrund der weiterhin guten Übernahmeaussichten nahm die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen (Alter bis 25 Jahre) lediglich um 10 bzw. 6,9 Prozent auf 155 zu. Die Arbeitslosenquote sank seit Juni um 0,1 Prozentpunkte auf aktuell 2,8 Prozent. Das ist Vollbeschäftigung. Per Definition spricht man von Vollbeschäftigung ab einer Quote von unter 3,0 Prozent. Sie liegt erstmals seit Juni 2022, als die Betreuung der Ukrainer durch die Jobcenter übernommen wurde, wieder auf dem Vorjahresniveau.

In den vergangenen vier Wochen meldeten die Betriebe dem Arbeitgeberservice 216 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote, 41 (+23,4 Prozent) mehr als im Vorjahr. Im Stellenpool befinden sich momentan 1 169 Jobperspektiven, 120 (-9,3 Prozent) weniger als vor zwölf Monaten.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	21.309	21.040	20.933	269	1,3	660	3,2	2,7	12,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.612	11.427	11.419	185	1,6	462	4,1	5,1	15,5
54,4% Männer	6.316	6.272	6.293	44	0,7	439	7,5	8,5	11,9
45,6% Frauen	5.296	5.155	5.126	141	2,7	23	0,4	1,3	20,4
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.092	972	1.011	120	12,3	25	2,3	-0,3	21,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	236	179	194	57	31,8	-35	-12,9	-29,2	16,9
43,1% 50 Jahre und älter	5.001	5.041	4.990	-40	-0,8	141	2,9	5,5	7,4
33,4% dar. 55 Jahre und älter	3.883	3.882	3.847	1	0,0	186	5,0	6,5	7,0
25,2% Langzeitarbeitslose	2.926	2.928	2.808	-2	-0,1	46	1,6	2,4	-2,8
12,4% Schwerbehinderte Menschen	1.441	1.430	1.408	11	0,8	31	2,2	3,1	-1,2
25,3% Ausländer	2.941	2.941	2.991	-	-	-3	-0,1	2,0	68,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.044	2.851	2.907	193	6,8	26	0,9	-22,8	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.156	1.040	1.066	116	11,2	35	3,1	-15,3	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	782	681	731	101	14,8	129	19,8	20,1	36,9
seit Jahresbeginn	22.456	19.412	16.561	x	x	1.861	9,0	10,4	19,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.861	2.839	3.286	22	0,8	135	5,0	5,3	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	889	938	1.091	-49	-5,2	50	6,0	1,7	2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	645	631	819	14	2,2	-38	-5,6	17,3	42,4
seit Jahresbeginn	21.944	19.083	16.244	x	x	1.971	9,9	10,6	11,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,1	2,9
dar. Männer	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Frauen	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,1	2,6
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,6	1,7	x	x	x	2,5	2,3	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,8	3,7	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,4	4,4	4,3
Ausländer	10,1	10,1	10,2	x	x	x	11,4	11,2	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.886	12.635	12.667	251	2,0	486	3,9	3,6	12,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.866	15.541	15.695	325	2,1	1.175	8,0	8,1	21,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.050	15.717	15.857	333	2,1	1.205	8,1	8,2	20,8
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,2	3,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.759	5.594	5.623	165	2,9	560	10,8	9,6	8,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.594	13.439	13.516	155	1,2	543	4,2	4,7	26,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.814	4.857	4.887	-42	-0,9	-256	-5,0	-2,5	34,4
Bedarfsgemeinschaften	10.428	10.403	10.451	25	0,2	169	1,6	2,8	22,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.316	1.583	1.308	-267	-16,9	-233	-15,0	-12,9	-24,4
Zugang seit Jahresbeginn	10.775	9.459	7.876	x	x	-1.507	-12,3	-11,9	-11,7
Bestand	9.465	9.582	9.434	-117	-1,2	-632	-6,3	-3,4	-4,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.654	10.404	10.270	250	2,4	353	3,4	2,2	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.185	5.936	5.936	249	4,2	374	6,4	5,8	3,2
55,2% Männer	3.415	3.320	3.356	95	2,9	197	6,1	5,4	3,5
44,8% Frauen	2.770	2.616	2.580	154	5,9	177	6,8	6,4	2,8
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	656	542	564	114	21,0	68	11,6	11,8	11,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	120	79	81	41	51,9	20	20,0	-	-8,0
51,0% 50 Jahre und älter	3.155	3.138	3.155	17	0,5	13	0,4	1,3	-1,4
42,8% dar. 55 Jahre und älter	2.646	2.623	2.651	23	0,9	37	1,4	1,5	-1,1
15,0% Langzeitarbeitslose	927	911	922	16	1,8	-119	-11,4	-11,2	-12,8
14,6% Schwerbehinderte Menschen	905	884	876	21	2,4	-20	-2,2	-3,1	-6,4
12,6% Ausländer	782	766	803	16	2,1	127	19,4	17,1	19,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.893	1.711	1.718	182	10,6	199	11,7	8,6	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	977	896	911	81	9,0	75	8,3	9,8	7,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	457	373	395	84	22,5	37	8,8	19,2	16,5
seit Jahresbeginn	14.147	12.254	10.543	x	x	1.503	11,9	11,9	12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.569	1.615	1.964	-46	-2,8	149	10,5	-2,4	3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	657	714	880	-57	-8,0	18	2,8	-1,7	4,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	297	313	419	-16	-5,1	54	22,2	4,7	28,9
seit Jahresbeginn	13.377	11.808	10.193	x	x	816	6,5	6,0	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,7
dar. Männer	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Frauen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,7	0,7	x	x	x	0,9	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Ausländer	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.437	6.171	6.175	266	4,3	496	8,3	7,4	5,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.280	7.009	7.082	271	3,9	601	9,0	7,4	5,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.465	7.184	7.244	281	3,9	636	9,3	7,5	5,4
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.759	5.594	5.623	165	2,9	560	10,8	9,6	8,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.655	10.636	10.663	19	0,2	307	3,0	3,1	24,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.427	5.491	5.483	-64	-1,2	88	1,6	4,4	32,8
53,5% Männer	2.901	2.952	2.937	-51	-1,7	242	9,1	12,1	23,4
46,5% Frauen	2.526	2.539	2.546	-13	-0,5	-154	-5,7	-3,4	45,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	436	430	447	6	1,4	-43	-9,0	-12,2	38,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	116	100	113	16	16,0	-55	-32,2	-42,5	44,9
34,0% 50 Jahre und älter	1.846	1.903	1.835	-57	-3,0	128	7,5	13,3	26,8
22,8% dar. 55 Jahre und älter	1.237	1.259	1.196	-22	-1,7	149	13,7	18,5	30,6
36,8% Langzeitarbeitslose	1.999	2.017	1.886	-18	-0,9	165	9,0	10,0	2,9
9,9% Schwerbehinderte Menschen	536	546	532	-10	-1,8	51	10,5	14,9	8,8
39,8% Ausländer	2.159	2.175	2.188	-16	-0,7	-130	-5,7	-2,4	98,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.151	1.140	1.189	11	1,0	-173	-13,1	-46,2	21,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	179	144	155	35	24,3	-40	-18,3	-65,0	-25,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	325	308	336	17	5,5	92	39,5	21,3	72,3
seit Jahresbeginn	8.309	7.158	6.018	x	x	358	4,5	8,0	33,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.292	1.224	1.322	68	5,6	-14	-1,1	17,4	15,5
dar. in Erwerbstätigkeit	232	224	211	8	3,6	32	16,0	14,3	-3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	348	318	400	30	9,4	-92	-20,9	33,1	60,0
seit Jahresbeginn	8.567	7.275	6.051	x	x	1.155	15,6	19,1	19,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,2
dar. Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	1,6	1,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,1
Ausländer	7,4	7,4	7,5	x	x	x	8,9	8,6	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.449	6.463	6.492	-14	-0,2	-10	-0,2	0,3	21,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.585	8.533	8.613	52	0,6	573	7,2	8,8	37,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.585	8.533	8.613	52	0,6	569	7,1	8,7	37,7
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	1,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.594	13.439	13.516	155	1,2	543	4,2	4,7	26,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.814	4.857	4.887	-42	-0,9	-256	-5,0	-2,5	34,4
Bedarfsgemeinschaften	10.428	10.403	10.451	25	0,2	169	1,6	2,8	22,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

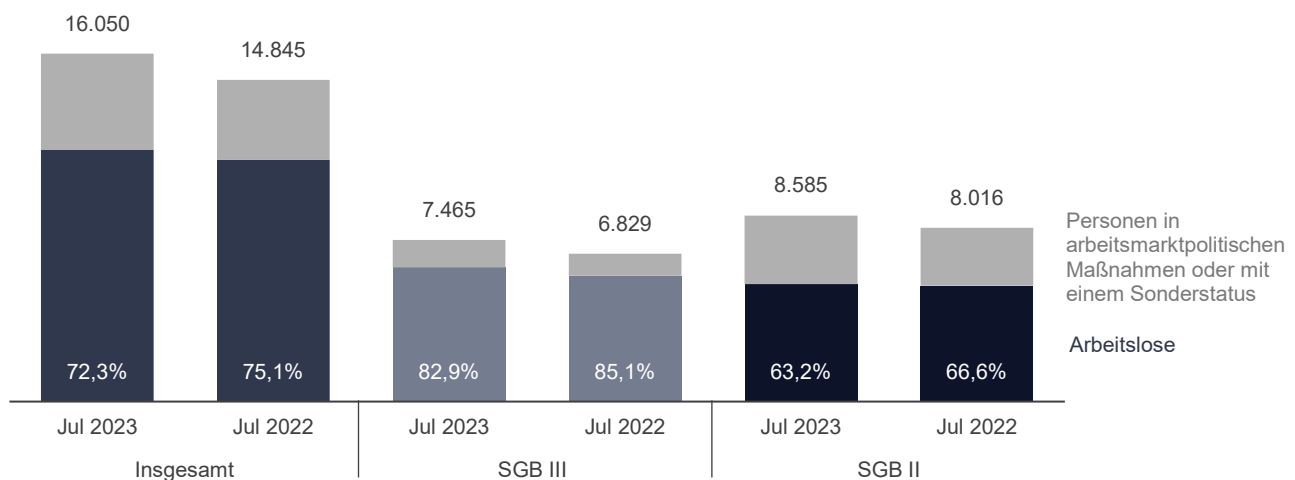
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juli 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2023	Jun 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Jul 2022		Jun 2022		Mai 2022	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	11.612	11.427	185	1,6	462	4,1	5,1	15,5		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.274	1.208	66	5,5	24	1,9	-8,6	-8,1		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	796	713	83	11,6	193	32,0	7,7	5,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	478	495	-17	-3,4	-169	-26,1	-24,9	-22,2		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.886	12.635	251	2,0	486	3,9	3,6	12,7		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.980	2.907	73	2,5	689	30,1	33,4	75,6		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	607	625	-18	-2,9	83	15,8	13,4	21,6		
Arbeitsgelegenheiten	121	121	-	-	24	24,7	11,0	0,9		
Fremdförderung	1.656	1.650	6	0,4	493	42,4	66,3	x		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	76	76	-	-	-13	-14,6	-13,6	-12,8		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	520	435	85	19,5	102	24,4	-0,9	-0,7		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.866	15.541	325	2,1	1.175	8,0	8,1	21,1		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	184	175	9	5,1	30	19,5	9,4	2,5		
Gründungszuschuss	184	175	9	5,1	34	22,7	12,9	5,9		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.050	15.717	333	2,1	1.205	8,1	8,2	20,8		
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,5	x	x	x	4,2	4,2	3,8		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,3	72,7	x	x	x	75,1	74,8	75,3		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

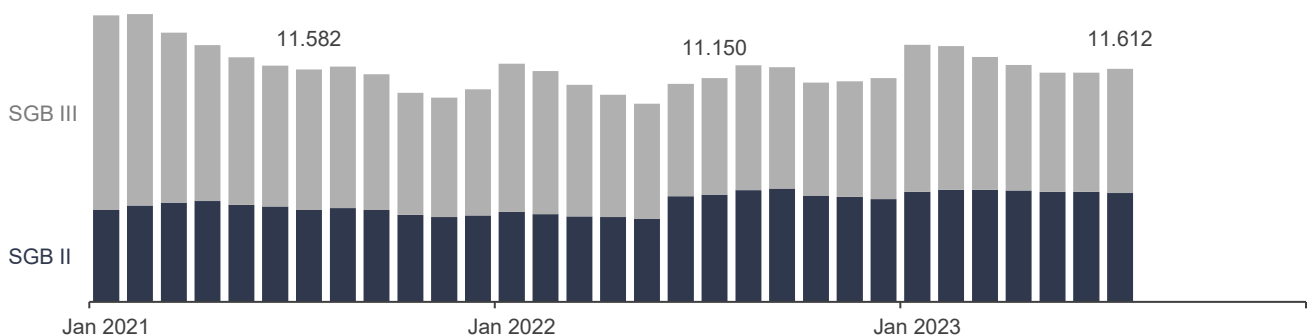
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juli 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 185 auf 11.612 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 462 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.185, das sind 249 mehr als im Vormonat und 374 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.427 Arbeitslose, das ist ein Minus von 64 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2022 waren es 88 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	11.612	185	1,6	462	4,1	3,3	3,3	3,2
Männer	6.316	44	0,7	439	7,5	3,4	3,4	3,2
Frauen	5.296	141	2,7	23	0,4	3,2	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	1.092	120	12,3	25	2,3	3,0	2,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	236	57	31,8	-35	-12,9	2,1	1,6	2,5
50 Jahre und älter	5.001	-40	-0,8	141	2,9	3,8	3,9	3,8
55 Jahre und älter	3.883	1	0,0	186	5,0	4,5	4,5	4,4
Deutsche	8.671	185	2,2	465	5,7	2,7	2,7	2,6
Ausländer	2.941	-	-	-3	-0,1	10,1	10,1	11,4
Rechtskreis SGB III	6.185	249	4,2	374	6,4	1,8	1,7	1,7
Männer	3.415	95	2,9	197	6,1	1,9	1,8	1,8
Frauen	2.770	154	5,9	177	6,8	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	656	114	21,0	68	11,6	1,8	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	120	41	51,9	20	20,0	1,1	0,7	0,9
50 Jahre und älter	3.155	17	0,5	13	0,4	2,4	2,4	2,4
55 Jahre und älter	2.646	23	0,9	37	1,4	3,1	3,0	3,1
Deutsche	5.403	233	4,5	247	4,8	1,7	1,6	1,6
Ausländer	782	16	2,1	127	19,4	2,7	2,6	2,5
Rechtskreis SGB II	5.427	-64	-1,2	88	1,6	1,6	1,6	1,5
Männer	2.901	-51	-1,7	242	9,1	1,6	1,6	1,4
Frauen	2.526	-13	-0,5	-154	-5,7	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	436	6	1,4	-43	-9,0	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	116	16	16,0	-55	-32,2	1,0	0,9	1,6
50 Jahre und älter	1.846	-57	-3,0	128	7,5	1,4	1,5	1,3
55 Jahre und älter	1.237	-22	-1,7	149	13,7	1,4	1,5	1,3
Deutsche	3.268	-48	-1,4	218	7,1	1,0	1,0	1,0
Ausländer	2.159	-16	-0,7	-130	-5,7	7,4	7,4	8,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

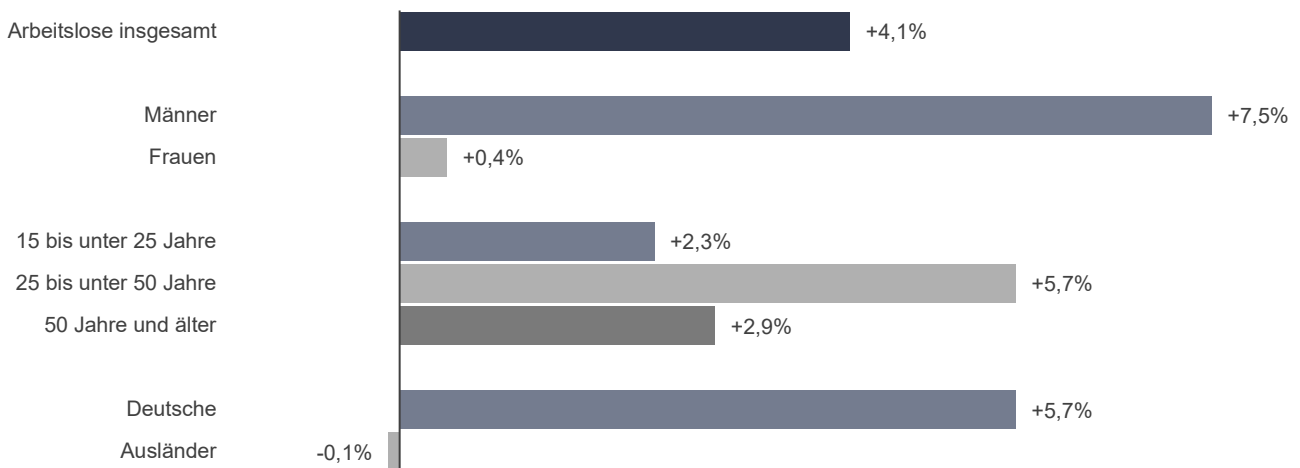
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

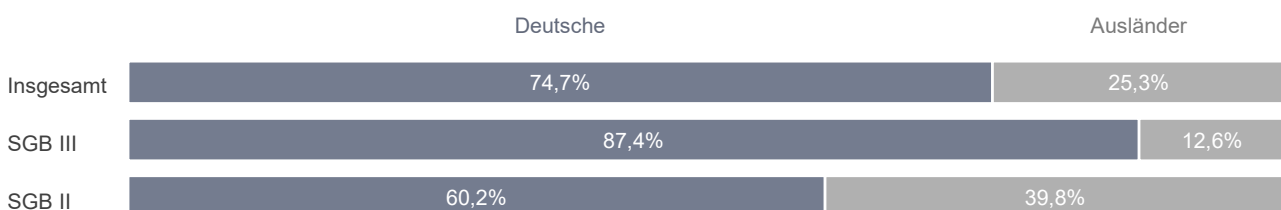
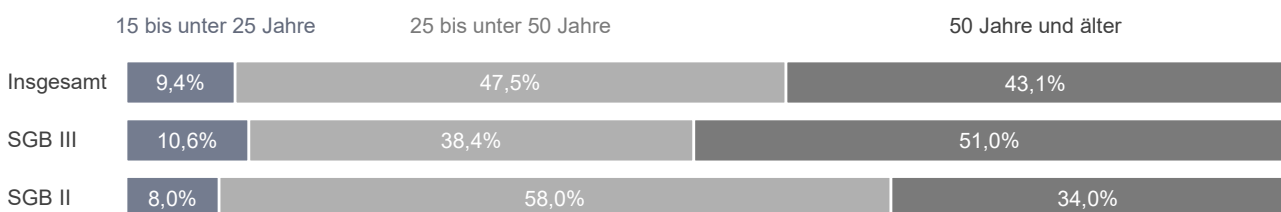
Juli 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von $-0,1\%$ bei Ausländern bis $+7\%$ bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



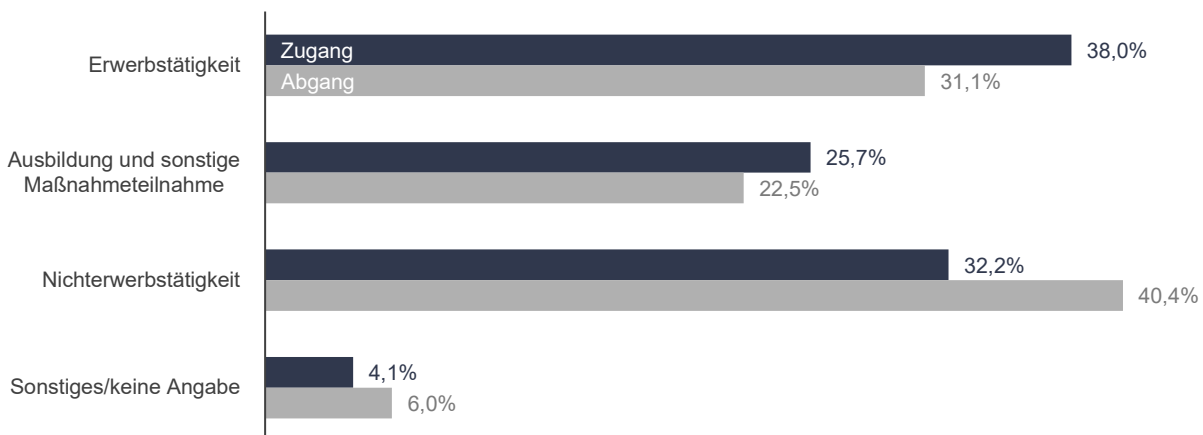
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juli 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 3.044 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.861 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 135 mehr als im Juli 2022. Seit Jahresbeginn gab es 22.456 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.861 Meldungen. Dem gegenüber stehen 21.944 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.971 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 1.156 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 889 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 50 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.044	193	6,8	26	0,9	22.456	1.861	9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.156	116	11,2	35	3,1	9.296	397	4,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.116	123	12,4	47	4,4	8.927	424	5,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	15	214,3	7	46,7	101	-13	-11,4
Selbständigkeit	15	-22	-59,5	-20	-57,1	243	-15	-5,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	782	101	14,8	129	19,8	4.976	1.178	31,0
Nichterwerbstätigkeit	980	-26	-2,6	11	1,1	7.290	639	9,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	606	-47	-7,2	41	7,3	4.641	380	8,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	331	20	6,4	-28	-7,8	2.339	212	10,0
Sonstiges/keine Angabe	126	2	1,6	-149	-54,2	894	-353	-28,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.861	22	0,8	135	5,0	21.944	1.971	9,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	889	-49	-5,2	50	6,0	7.572	-52	-0,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	785	-73	-8,5	-2	-0,3	7.023	-97	-1,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	28	11	64,7	16	133,3	134	19	16,5
Selbständigkeit	72	10	16,1	34	89,5	401	24	6,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	645	14	2,2	-38	-5,6	4.920	1.185	31,7
Nichterwerbstätigkeit	1.156	102	9,7	131	12,8	8.198	526	6,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	709	73	11,5	127	21,8	5.145	407	8,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	316	5	1,6	-18	-5,4	2.205	153	7,5
Sonstiges/keine Angabe	171	-45	-20,8	-8	-4,5	1.254	312	33,1

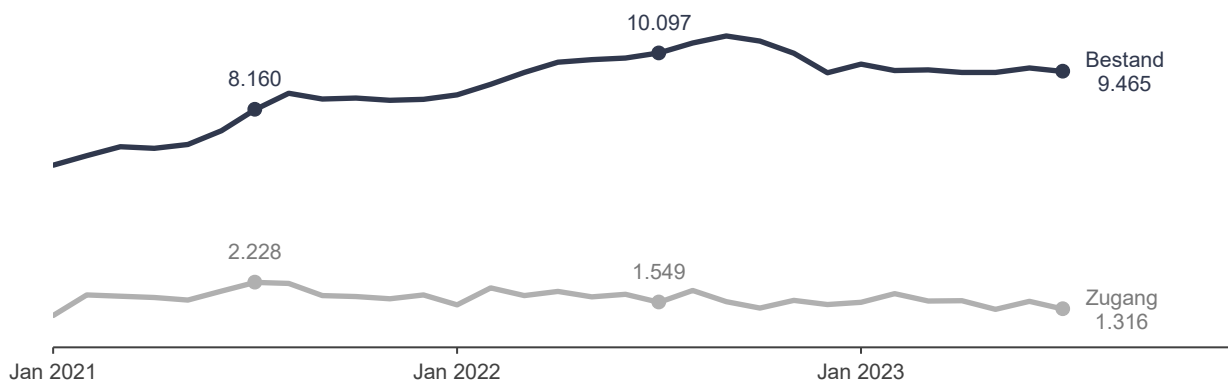
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juli 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg waren im Juli 9.465 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 117 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 632 Stellen weniger (–6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 1.316 neue Arbeitsstellen, das waren 233 oder 15 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.775 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.507 oder 12%. Zudem wurden im Juli 1.424 Arbeitsstellen abgemeldet, 55 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 10.483 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 196 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.316	-267	-16,9	-233	-15,0	10.775	-1.507	-12,3
dar. sofort zu besetzen	1.003	-65	-6,1	-101	-9,1	7.853	-963	-10,9
sozialversicherungspflichtig	1.303	-261	-16,7	-227	-14,8	10.611	-1.567	-12,9
dar. sofort zu besetzen	992	-65	-6,1	-94	-8,7	7.736	-1.022	-11,7
Bestand	9.465	-117	-1,2	-632	-6,3	9.521	-19	-0,2
dar. sofort zu besetzen	9.087	-51	-0,6	-697	-7,1	9.147	-19	-0,2
sozialversicherungspflichtig	9.362	-110	-1,2	-654	-6,5	9.420	-34	-0,4
dar. sofort zu besetzen	8.993	-49	-0,5	-721	-7,4	9.054	-38	-0,4
Abgang	1.424	20	1,4	55	4,0	10.483	-196	-1,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.408	17	1,2	49	3,6	10.358	-217	-2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

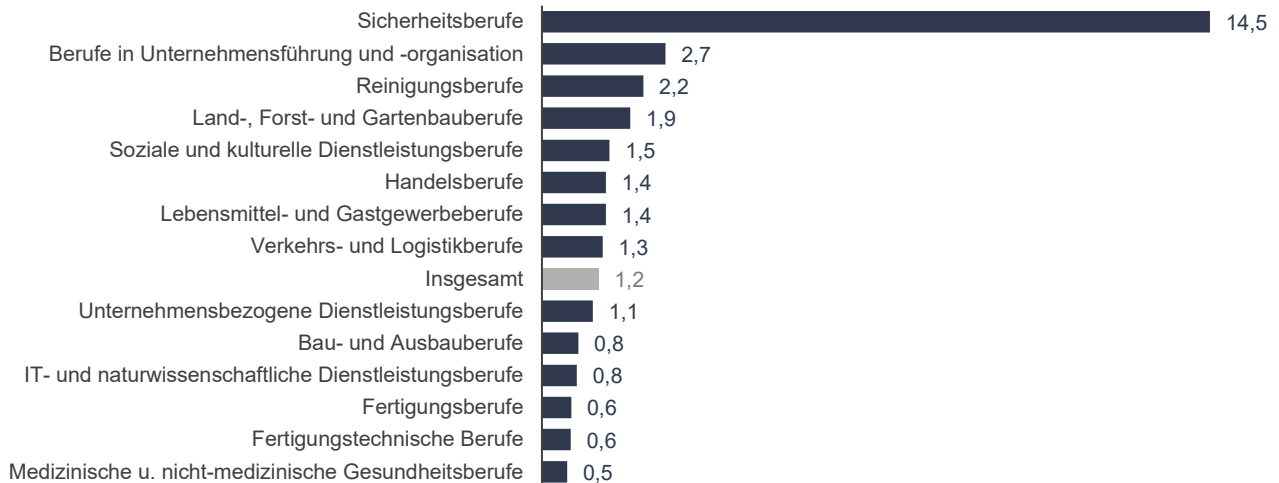
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juli 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.612	100	185	1,6	462	4,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	224	1,9	7	3,2	22	10,9
Fertigungsberufe	926	8,0	23	2,5	61	7,1
Fertigungstechnische Berufe	937	8,1	19	2,1	54	6,1
Bau- und Ausbauberufe	617	5,3	26	4,4	99	19,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	878	7,6	5	0,6	98	12,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	494	4,3	10	2,1	24	5,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	673	5,8	-3	-0,4	62	10,1
Handelsberufe	1.143	9,8	32	2,9	12	1,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.199	10,3	24	2,0	112	10,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	502	4,3	38	8,2	94	23,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	224	1,9	23	11,4	32	16,7
Sicherheitsberufe	1.071	9,2	-3	-0,3	-34	-3,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.565	13,5	-33	-2,1	240	18,1
Reinigungsberufe	723	6,2	-23	-3,1	26	3,7
Keine Angabe	436	3,8	40	10,1	-440	-50,2
Gemeldete Arbeitsstellen	9.465	100	-117	-1,2	-632	-6,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	117	1,2	11	10,4	-19	-14,0
Fertigungsberufe	1.459	15,4	-19	-1,3	-7	-0,5
Fertigungstechnische Berufe	1.495	15,8	4	0,3	67	4,7
Bau- und Ausbauberufe	781	8,3	-19	-2,4	-108	-12,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	633	6,7	-35	-5,2	-117	-15,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	905	9,6	-10	-1,1	-90	-9,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	459	4,8	-24	-5,0	29	6,7
Handelsberufe	823	8,7	31	3,9	-61	-6,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	448	4,7	-18	-3,9	-1	-0,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	454	4,8	-14	-3,0	19	4,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	296	3,1	-2	-0,7	13	4,6
Sicherheitsberufe	74	0,8	-6	-7,5	-54	-42,2
Verkehrs- und Logistikberufe	1.191	12,6	-13	-1,1	-317	-21,0
Reinigungsberufe	329	3,5	-4	-1,2	13	4,1
Keine Angabe	*	*	*	*	*	*

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

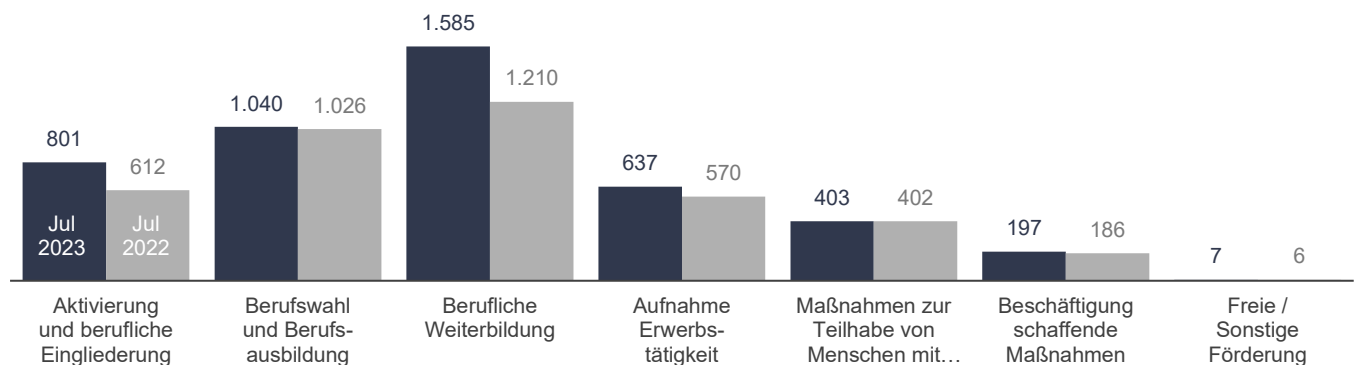
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juli 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	757	69	10,0	211	38,6	4.686	638	15,8
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-20	-46,5	-10	-30,3	552	29	5,5
Berufliche Weiterbildung	129	-23	-15,1	19	17,3	1.406	385	37,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	95	-28	-22,8	-1	-1,0	700	12	1,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	44	6	15,8	2	4,8	257	11	4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	44	21	91,3	26	144,4	209	34	19,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	20	-13	-39,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	801	82	11,4	189	30,9	728	79	12,2
Berufswahl und Berufsausbildung	1.040	-51	-4,7	14	1,4	1.012	-16	-1,5
Berufliche Weiterbildung	1.585	-13	-0,8	375	31,0	1.606	326	25,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	637	18	2,9	67	11,8	551	2	0,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	403	-7	-1,7	1	0,2	402	-10	-2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	197	-	-	11	5,9	188	-6	-3,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-	-	1	16,7	6	1	24,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	398	-40	-9,1	-7	-1,7	3.088	387	14,3
Berufswahl und Berufsausbildung	77	26	51,0	-1	-1,3	512	32	6,7
Berufliche Weiterbildung	174	-85	-32,8	20	13,0	1.349	215	19,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	103	7	7,3	-6	-5,5	592	-82	-12,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	6	27,3	-13	-31,7	153	15	10,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	43	27	168,8	16	59,3	173	-4	-2,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	14	-9	-39,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

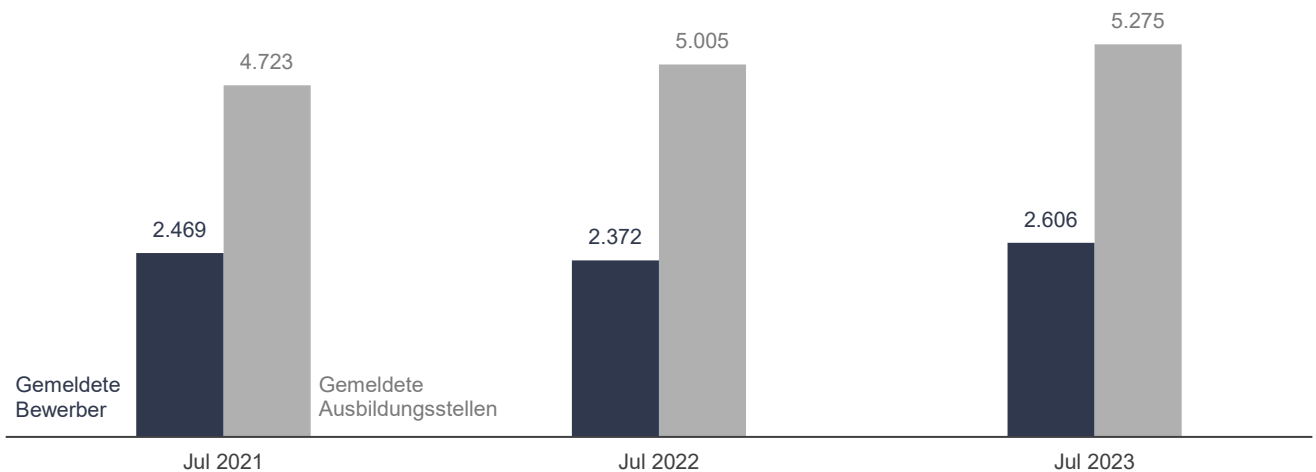
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juli 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg 2.606 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 234 mehr als im Vorjahreszeitraum (+10%). Zugleich gab es 5.275 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 270 (+5%). Ende Juli waren 583 Bewerber noch unversorgt und 2.300 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–21 oder –3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–16 oder –1%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.606	234	9,9	2.372	2.469
versorgte Bewerber	2.023	255	14,4	1.768	1.904
einmündende Bewerber	1.355	190	16,3	1.165	1.248
andere ehemalige Bewerber	571	68	13,5	503	548
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	97	-3	-3,0	100	108
unversorgte Bewerber	583	-21	-3,5	604	565
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.275	270	5,4	5.005	4.723
betriebliche Ausbildungsstellen	5.249	254	5,1	4.995	4.710
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	26	16	160,0	10	13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.300	-16	-0,7	2.316	1.900
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,02	x	x	2,11	1,91
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	3,95	x	x	3,83	3,36

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Arbeitsort)

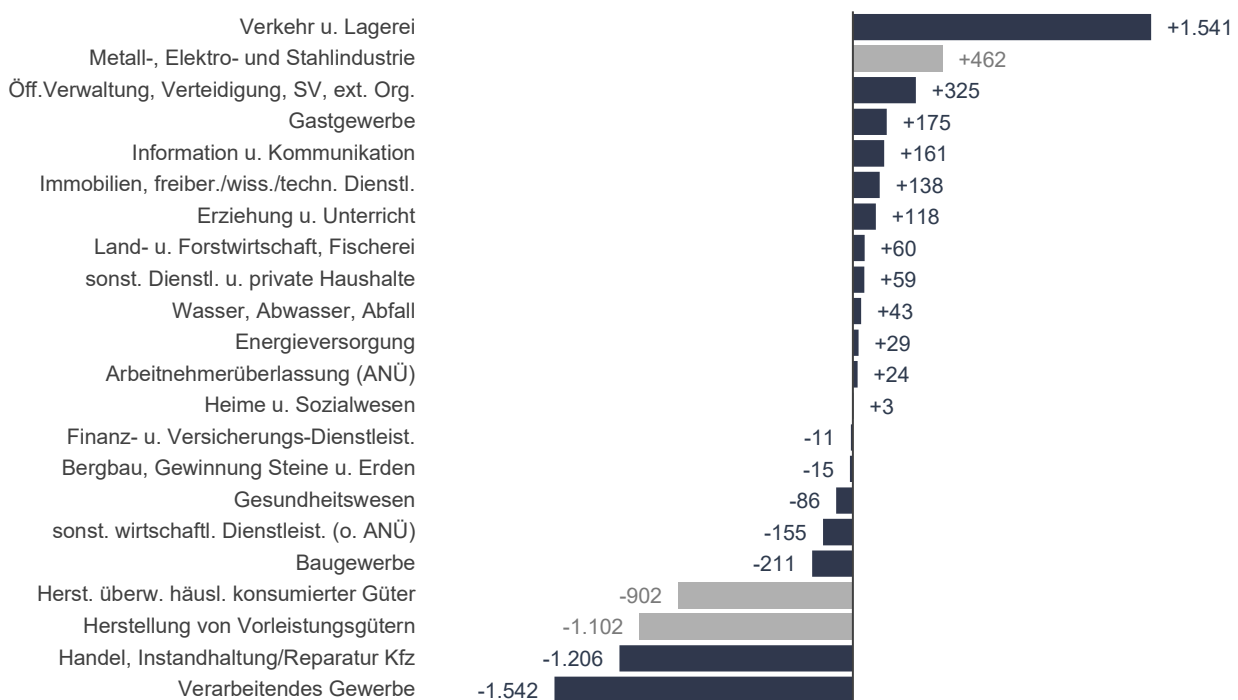
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg auf 247.055. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 550 oder 0,2%, nach +377 oder +0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+1.541 oder +12,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.542 oder -2,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	247.055	249.616	247.576	247.307	247.605	-550	-0,2
52,8% Männer	130.538	132.279	131.231	131.180	131.210	-672	-0,5
47,2% Frauen	116.517	117.337	116.345	116.127	116.395	122	0,1
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	26.650	27.544	25.898	26.511	27.182	-532	-2,0
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	160.679	162.338	162.466	162.208	162.279	-1.600	-1,0
23,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	57.822	57.870	57.384	56.831	56.429	1.393	2,5
69,2% Vollzeit	171.050	173.551	172.011	172.362	172.845	-1.795	-1,0
30,8% Teilzeit	76.005	76.065	75.565	74.945	74.760	1.245	1,7
89,9% Deutsche	222.126	224.554	223.295	223.824	224.854	-2.728	-1,2
10,1% Ausländer	24.929	25.062	24.281	23.483	22.749	2.180	9,6

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg, Stadt
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.652	2.623	2.594	29	1,1	142	5,7	6,5	13,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.406	1.381	1.341	25	1,8	123	9,6	12,2	20,8	
53,9% Männer	758	747	713	11	1,5	99	15,0	17,5	14,8	
46,1% Frauen	648	634	628	14	2,2	24	3,8	6,6	28,4	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	149	151	148	-2	-1,3	7	4,9	17,1	28,7	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	35	36	1	2,9	1	2,9	16,7	24,1	
35,8% 50 Jahre und älter	504	486	465	18	3,7	37	7,9	8,0	13,1	
27,0% dar. 55 Jahre und älter	380	359	337	21	5,8	41	12,1	11,1	15,0	
30,7% Langzeitarbeitslose	431	418	389	13	3,1	60	16,2	16,4	7,8	
10,5% Schwerbehinderte Menschen	147	142	138	5	3,5	-5	-3,3	2,2	2,2	
35,9% Ausländer	505	494	479	11	2,2	61	13,7	17,9	58,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	300	296	306	4	1,4	-43	-12,5	-28,5	1,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	97	94	19	19,6	-3	-2,5	-30,2	-23,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	101	107	-3	-3,0	3	3,2	24,7	11,5	
seit Jahresbeginn	2.229	1.929	1.633	x	x	27	1,2	3,8	13,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	282	264	324	18	6,8	-15	-5,1	-10,8	-0,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	100	83	112	17	20,5	9	9,9	-24,5	-1,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	70	91	13	18,6	1	1,2	-5,4	-5,2	
seit Jahresbeginn	2.143	1.861	1.597	x	x	86	4,2	5,7	9,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,0	5,9	x	x	x	5,7	5,5	4,9	
dar. Männer	6,3	6,2	5,9	x	x	x	5,6	5,4	5,2	
Frauen	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,8	5,6	4,6	
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,9	5,8	x	x	x	5,8	5,3	4,7	
15 bis unter 20 Jahre	6,0	5,8	6,0	x	x	x	6,1	5,2	5,0	
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,0	5,8	x	x	x	5,9	5,7	5,2	
55 bis unter 65 Jahre	7,1	6,7	6,4	x	x	x	6,6	6,3	5,7	
Ausländer	16,6	16,3	15,8	x	x	x	16,0	15,1	10,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,6	6,4	x	x	x	6,2	6,0	5,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.561	1.538	1.521	23	1,5	117	8,1	8,8	15,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.974	1.955	1.950	19	1,0	177	9,8	11,5	24,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.998	1.981	1.978	17	0,9	178	9,8	11,4	24,4	
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,5	8,5	x	x	x	7,9	7,8	6,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	451	448	442	3	0,7	27	6,4	9,5	5,0	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.118	2.126	2.119	-9	-0,4	171	8,8	9,7	25,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	815	826	825	-11	-1,3	39	5,1	8,4	41,2	
Bedarfsgemeinschaften	1.598	1.614	1.607	-16	-1,0	66	4,3	5,4	18,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	140	216	163	-76	-35,2	-61	-30,3	-47,8	-23,5	
Zugang seit Jahresbeginn	1.939	1.799	1.583	x	x	79	4,2	8,4	27,1	
Bestand	1.476	1.512	1.530	-36	-2,4	73	5,2	11,3	24,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Coburg, Stadt
 Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	968	952	925	16	1,7	15	1,6	3,8	-1,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	507	497	482	10	2,0	24	5,0	10,4	4,6	
57,8% Männer	293	285	268	8	2,8	49	20,1	26,7	11,7	
42,2% Frauen	214	212	214	2	0,9	-25	-10,5	-5,8	-3,2	
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	68	62	65	6	9,7	15	28,3	51,2	47,7	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	12	11	1	8,3	4	44,4	140,0	22,2	
42,0% 50 Jahre und älter	213	210	194	3	1,4	-2	-0,9	-2,3	-6,3	
33,9% dar. 55 Jahre und älter	172	166	153	6	3,6	3	1,8	-1,8	-3,8	
12,0% Langzeitarbeitslose	61	56	54	5	8,9	-6	-9,0	-13,8	-14,3	
10,8% Schwerbehinderte Menschen	55	55	52	-	-	-15	-21,4	-12,7	-16,1	
21,3% Ausländer	108	107	104	1	0,9	20	22,7	30,5	14,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	170	150	151	20	13,3	-	-	5,6	-9,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	90	82	75	8	9,8	4	4,7	10,8	-16,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	38	48	8	21,1	-11	-19,3	11,8	4,3	
seit Jahresbeginn	1.192	1.022	872	x	x	84	7,6	9,0	9,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	152	121	175	31	25,6	18	13,4	-16,0	22,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	69	48	81	21	43,8	6	9,5	-34,2	22,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	34	41	4	11,8	3	8,6	3,0	13,9	
seit Jahresbeginn	1.134	982	861	x	x	93	8,9	8,3	12,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0	
dar. Männer	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,1	1,9	2,0	
Frauen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,1	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,4	2,6	x	x	x	2,2	1,7	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,0	1,8	x	x	x	1,6	0,9	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,7	2,7	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,8	x	x	x	3,3	3,3	3,1	
Ausländer	3,6	3,5	3,4	x	x	x	3,2	3,0	3,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	537	522	506	15	2,9	38	7,6	12,0	5,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	638	624	613	14	2,2	54	9,2	11,0	4,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	663	650	641	13	2,0	59	9,8	11,5	5,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,6	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	451	448	442	3	0,7	27	6,4	9,5	5,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg, Stadt
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.684	1.671	1.669	13	0,8	127	8,2	8,0	23,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	899	884	859	15	1,7	99	12,4	13,2	32,4
51,7% Männer	465	462	445	3	0,6	50	12,0	12,4	16,8
48,3% Frauen	434	422	414	12	2,8	49	12,7	14,1	54,5
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	81	89	83	-8	-9,0	-8	-9,0	1,1	16,9
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	23	25	-	-	-3	-11,5	-8,0	25,0
32,4% 50 Jahre und älter	291	276	271	15	5,4	39	15,5	17,4	32,8
23,1% dar. 55 Jahre und älter	208	193	184	15	7,8	38	22,4	25,3	37,3
41,2% Langzeitarbeitslose	370	362	335	8	2,2	66	21,7	23,1	12,4
10,2% Schwerbehinderte Menschen	92	87	86	5	5,7	10	12,2	14,5	17,8
44,2% Ausländer	397	387	375	10	2,6	41	11,5	14,8	76,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	130	146	155	-16	-11,0	-43	-24,9	-46,3	14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	15	19	11	73,3	-7	-21,2	-76,9	-40,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	63	59	-11	-17,5	14	36,8	34,0	18,0
seit Jahresbeginn	1.037	907	761	x	x	-57	-5,2	-1,5	17,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	130	143	149	-13	-9,1	-33	-20,2	-5,9	-19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	31	35	31	-4	-11,4	3	10,7	-5,4	-35,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	36	50	9	25,0	-2	-4,3	-12,2	-16,7
seit Jahresbeginn	1.009	879	736	x	x	-7	-0,7	3,0	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,5	3,5	2,9
dar. Männer	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,2
Frauen	4,0	3,9	3,8	x	x	x	3,6	3,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,5	3,3	x	x	x	3,7	3,6	2,9
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,8	4,1	x	x	x	4,5	4,3	3,5
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,4	x	x	x	3,2	3,0	2,6
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,7	3,5	x	x	x	3,3	3,0	2,6
Ausländer	13,1	12,7	12,3	x	x	x	12,8	12,1	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.024	1.015	1.015	9	0,9	79	8,4	7,2	22,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.336	1.331	1.337	5	0,4	123	10,1	11,7	36,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.336	1.331	1.337	5	0,4	120	9,9	11,4	35,9
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,3	5,2	4,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.118	2.126	2.119	-9	-0,4	171	8,8	9,7	25,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	815	826	825	-11	-1,3	39	5,1	8,4	41,2
Bedarfsgemeinschaften	1.598	1.614	1.607	-16	-1,0	66	4,3	5,4	18,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

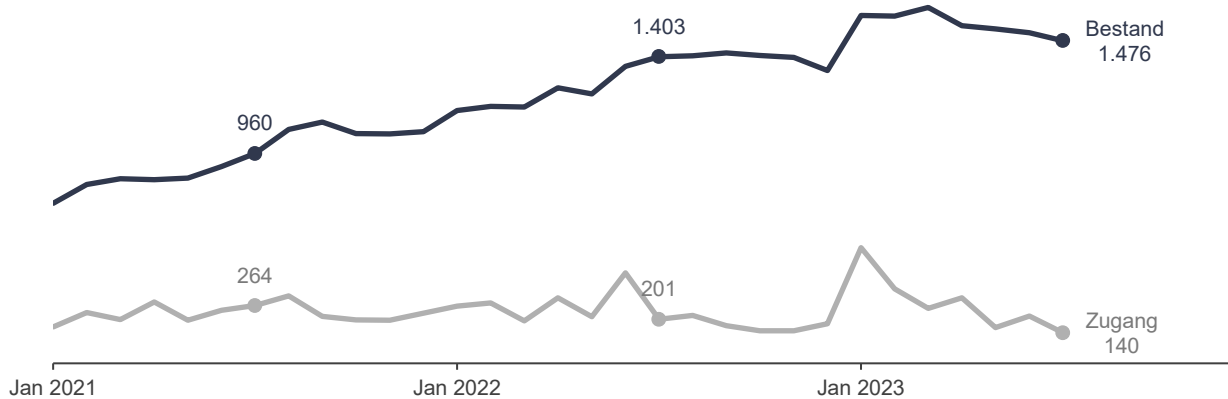
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg, Stadt
Juli 2023

Im Juli waren 1.476 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 36 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 73 Stellen mehr (+5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 140 neue Arbeitsstellen, das waren 61 oder 30 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.939 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 79 oder 4%. Zudem wurden im Juli 178 Arbeitsstellen abgemeldet, 21 oder 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 1.551 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 63 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	140	-76	-35,2	-61	-30,3	1.939	79	4,2
dar. sofort zu besetzen	104	-80	-43,5	-49	-32,0	1.578	119	8,2
sozialversicherungspflichtig	140	-71	-33,6	-59	-29,6	1.898	57	3,1
dar. sofort zu besetzen	104	-79	-43,2	-47	-31,1	1.549	95	6,5
Bestand	1.476	-36	-2,4	73	5,2	1.553	302	24,1
dar. sofort zu besetzen	1.433	-37	-2,5	80	5,9	1.497	296	24,6
sozialversicherungspflichtig	1.451	-30	-2,0	68	4,9	1.523	295	24,0
dar. sofort zu besetzen	1.412	-34	-2,4	77	5,8	1.471	290	24,6
Abgang	178	-5	-2,7	21	13,4	1.551	63	4,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	173	-9	-4,9	16	10,2	1.520	55	3,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022		Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.289	3.241	3.193	48	1,5	166	5,3	4,4	11,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.780	1.714	1.714	66	3,9	66	3,9	1,0	14,9	
53,7% Männer	955	914	931	41	4,5	76	8,6	7,0	14,4	
46,3% Frauen	825	800	783	25	3,1	-10	-1,2	-5,1	15,5	
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	177	139	175	38	27,3	-39	-18,1	-27,2	34,6	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	37	41	15	40,5	-18	-25,7	-42,2	64,0	
44,2% 50 Jahre und älter	787	795	775	-8	-1,0	39	5,2	8,8	6,9	
34,2% dar. 55 Jahre und älter	609	606	602	3	0,5	59	10,7	11,6	9,1	
27,6% Langzeitarbeitslose	491	487	448	4	0,8	43	9,6	9,9	-1,1	
12,6% Schwerbehinderte Menschen	224	230	220	-6	-2,6	12	5,7	11,1	6,3	
18,0% Ausländer	321	311	326	10	3,2	-57	-15,1	-23,8	78,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	506	421	417	85	20,2	65	14,7	-32,2	13,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	204	159	170	45	28,3	33	19,3	-1,2	23,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	104	102	46	44,2	23	18,1	44,4	20,0	
seit Jahresbeginn	3.259	2.753	2.332	x	x	188	6,1	4,7	16,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	429	419	465	10	2,4	4	0,9	0,5	1,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	138	145	188	-7	-4,8	3	2,2	13,3	29,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	105	118	-	-	-8	-7,1	19,3	7,3	
seit Jahresbeginn	3.161	2.732	2.313	x	x	220	7,5	8,6	10,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,0	
dar. Männer	3,6	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,1	
Frauen	3,5	3,4	3,3	x	x	x	3,6	3,6	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	3,7	2,9	3,6	x	x	x	4,5	3,9	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	3,4	2,4	2,7	x	x	x	4,5	4,1	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,7	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,6	x	x	x	4,4	4,3	4,4	
Ausländer	9,9	9,6	10,1	x	x	x	13,5	14,6	6,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.971	1.902	1.906	69	3,6	58	3,0	-0,2	11,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.374	2.294	2.319	80	3,5	134	6,0	3,3	16,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.421	2.340	2.360	81	3,5	151	6,7	4,0	16,4	
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	928	864	868	64	7,4	98	11,8	7,5	9,5	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.774	1.802	1.826	-28	-1,5	-18	-1,0	-0,7	18,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	630	634	647	-4	-0,7	-100	-13,7	-11,2	23,2	
Bedarfsgemeinschaften	1.376	1.408	1.416	-31	-2,2	-30	-2,1	-0,7	14,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	151	171	137	-20	-11,7	-108	-41,7	-28,2	-41,2	
Zugang seit Jahresbeginn	1.260	1.109	938	x	x	-327	-20,6	-16,5	-13,9	
Bestand	1.357	1.377	1.340	-20	-1,5	23	1,7	8,9	4,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.831	1.771	1.756	60	3,4	134	7,9	5,4	6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.025	931	968	94	10,1	109	11,9	5,2	8,8
50,5% Männer	518	471	509	47	10,0	26	5,3	-0,2	6,7
49,5% Frauen	507	460	459	47	10,2	83	19,6	11,4	11,1
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	106	77	100	29	37,7	-21	-16,5	-21,4	12,4
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	20	22	10	50,0	3	11,1	5,3	15,8
52,4% 50 Jahre und älter	537	512	517	25	4,9	51	10,5	8,9	4,0
42,8% dar. 55 Jahre und älter	439	416	427	23	5,5	47	12,0	8,1	3,6
15,0% Langzeitarbeitslose	154	136	138	18	13,2	16	11,6	0,7	-4,8
13,7% Schwerbehinderte Menschen	140	133	137	7	5,3	9	6,9	4,7	8,7
10,0% Ausländer	102	90	107	12	13,3	21	25,9	4,7	35,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	353	259	273	94	36,3	62	21,3	3,6	12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	138	150	43	31,2	32	21,5	2,2	35,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	54	67	49	90,7	13	14,4	25,6	8,1
seit Jahresbeginn	2.224	1.871	1.612	x	x	247	12,5	11,0	12,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	277	305	-34	-12,3	-7	-2,8	13,1	8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	101	125	157	-24	-19,2	-8	-7,3	26,3	31,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	52	67	10	19,2	8	14,8	-8,8	-
seit Jahresbeginn	2.049	1.806	1.529	x	x	133	6,9	8,4	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
dar. Männer	2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Frauen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,6	2,1	x	x	x	2,6	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,3	1,5	x	x	x	1,8	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,0	3,2
Ausländer	3,2	2,8	3,3	x	x	x	2,9	3,1	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.066	966	997	100	10,4	115	12,1	5,3	9,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.245	1.151	1.196	94	8,2	119	10,6	4,6	9,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.291	1.197	1.237	94	7,9	135	11,7	6,0	10,3
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	928	864	868	64	7,4	98	11,8	7,5	9,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.458	1.470	1.437	-12	-0,8	32	2,2	3,2	18,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	755	783	746	-28	-3,6	-43	-5,4	-3,6	23,9
57,9% Männer	437	443	422	-6	-1,4	50	12,9	16,0	25,2
42,1% Frauen	318	340	324	-22	-6,5	-93	-22,6	-20,9	22,3
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	71	62	75	9	14,5	-18	-20,2	-33,3	82,9
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	17	19	5	29,4	-21	-48,8	-62,2	216,7
33,1% 50 Jahre und älter	250	283	258	-33	-11,7	-12	-4,6	8,4	13,2
22,5% dar. 55 Jahre und älter	170	190	175	-20	-10,5	12	7,6	20,3	25,0
44,6% Langzeitarbeitslose	337	351	310	-14	-4,0	27	8,7	14,0	0,6
11,1% Schwerbehinderte Menschen	84	97	83	-13	-13,4	3	3,7	21,3	2,5
29,0% Ausländer	219	221	219	-2	-0,9	-78	-26,3	-31,4	110,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	153	162	144	-9	-5,6	3	2,0	-56,3	14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	21	20	2	9,5	1	4,5	-19,2	-25,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	50	35	-3	-6,0	10	27,0	72,4	52,2
seit Jahresbeginn	1.035	882	720	x	x	-59	-5,4	-6,6	25,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	186	142	160	44	31,0	11	6,3	-17,4	-9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	37	20	31	17	85,0	11	42,3	-31,0	19,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	53	51	-10	-18,9	-16	-27,1	71,0	18,6
seit Jahresbeginn	1.112	926	784	x	x	87	8,5	8,9	15,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,2
dar. Männer	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,3
Frauen	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,8	1,8	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	1,6	x	x	x	1,8	1,9	0,8
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,1	1,3	x	x	x	2,8	2,9	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,1
Ausländer	6,8	6,8	6,8	x	x	x	10,6	11,5	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	906	936	909	-30	-3,2	-56	-5,8	-5,4	14,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.130	1.143	1.123	-13	-1,1	16	1,4	2,1	24,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.130	1.143	1.123	-13	-1,1	16	1,4	2,1	24,0
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	1,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.774	1.802	1.826	-28	-1,5	-18	-1,0	-0,7	18,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	630	634	647	-4	-0,7	-100	-13,7	-11,2	23,2
Bedarfsgemeinschaften	1.376	1.408	1.416	-31	-2,2	-30	-2,1	-0,7	14,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

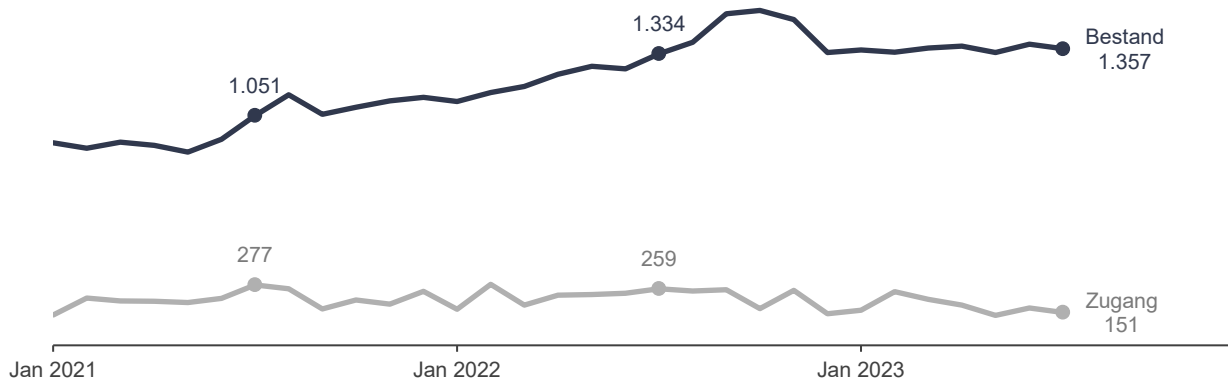
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg

Juli 2023

Im Juli waren 1.357 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 20 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23 Stellen mehr (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 151 neue Arbeitsstellen, das waren 108 oder 42 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.260 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 327 oder 21%. Zudem wurden im Juli 172 Arbeitsstellen abgemeldet, 18 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 1.274 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 135 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	151	-20	-11,7	-108	-41,7	1.260	-327	-20,6
dar. sofort zu besetzen	122	10	8,9	-43	-26,1	942	-290	-23,5
sozialversicherungspflichtig	149	-17	-10,2	-107	-41,8	1.236	-333	-21,2
dar. sofort zu besetzen	120	12	11,1	-42	-25,9	926	-295	-24,2
Bestand	1.357	-20	-1,5	23	1,7	1.356	132	10,8
dar. sofort zu besetzen	1.328	-29	-2,1	24	1,8	1.319	124	10,4
sozialversicherungspflichtig	1.341	-22	-1,6	26	2,0	1.343	138	11,4
dar. sofort zu besetzen	1.313	-31	-2,3	20	1,5	1.307	123	10,4
Abgang	172	39	29,3	-18	-9,5	1.274	-135	-9,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	171	41	31,5	-19	-10,0	1.252	-142	-10,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Kronach
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022		Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.113	2.081	2.067	32	1,5	13	0,6	1,5	9,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.211	1.187	1.228	24	2,0	77	6,8	5,5	21,9	
53,0% Männer	642	640	642	2	0,3	30	4,9	9,0	15,1	
47,0% Frauen	569	547	586	22	4,0	47	9,0	1,7	30,5	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	113	109	108	4	3,7	-3	-2,6	-2,7	16,1	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	19	22	9	47,4	9	47,4	-13,6	29,4	
49,5% 50 Jahre und älter	599	594	598	5	0,8	62	11,5	11,9	19,8	
37,5% dar. 55 Jahre und älter	454	444	446	10	2,3	56	14,1	12,1	17,7	
21,7% Langzeitarbeitslose	263	264	265	-1	-0,4	-14	-5,1	4,3	4,7	
16,8% Schwerbehinderte Menschen	204	199	205	5	2,5	17	9,1	14,4	18,5	
19,9% Ausländer	241	250	276	-9	-3,6	21	9,5	2,0	130,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	323	281	355	42	14,9	37	12,9	-29,0	38,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	110	138	10	9,1	12	11,1	-9,8	36,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	44	83	14	31,8	3	5,5	-30,2	59,6	
seit Jahresbeginn	2.604	2.281	2.000	x	x	446	20,7	21,8	35,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	305	322	394	-17	-5,3	33	12,1	16,2	17,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	122	124	145	-2	-1,6	39	47,0	31,9	13,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	57	63	-21	-36,8	-35	-49,3	50,0	37,0	
seit Jahresbeginn	2.551	2.246	1.924	x	x	376	17,3	18,0	18,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,3	x	x	x	3,0	3,0	2,7	
dar. Männer	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,8	
Frauen	3,2	3,1	3,3	x	x	x	3,0	3,0	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,0	2,9	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	2,3	1,6	1,8	x	x	x	1,6	1,8	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,9	x	x	x	3,5	3,5	3,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,3	4,4	x	x	x	4,1	4,0	3,9	
Ausländer	9,9	10,3	11,3	x	x	x	10,9	12,1	5,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.273	1.252	1.286	21	1,7	75	6,3	4,2	18,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.589	1.575	1.586	14	0,9	95	6,4	7,5	22,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.600	1.583	1.592	17	1,1	96	6,4	7,4	22,3	
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,0	3,9	3,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	721	701	707	20	2,9	125	21,0	18,0	17,8	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.132	1.135	1.137	-3	-0,3	-3	-0,2	-0,9	24,8	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	375	375	365	0	0,1	-27	-6,7	-9,1	37,6	
Bedarfsgemeinschaften	894	893	903	2	0,2	-24	-2,6	-3,3	20,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	108	155	130	-47	-30,3	-27	-20,0	4,0	17,1	
Zugang seit Jahresbeginn	948	840	685	x	x	-87	-8,4	-6,7	-8,8	
Bestand	893	920	856	-27	-2,9	40	4,7	8,1	-1,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Kronach
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.172	1.149	1.144	23	2,0	74	6,7	8,4	11,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	720	693	716	27	3,9	87	13,7	12,0	12,8	
51,7% Männer	372	368	370	4	1,1	18	5,1	11,2	8,5	
48,3% Frauen	348	325	346	23	7,1	69	24,7	12,8	17,7	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	68	63	61	5	7,9	-	-	5,0	5,2	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	10	11	5	50,0	9	150,0	42,9	22,2	
58,3% 50 Jahre und älter	420	414	428	6	1,4	45	12,0	11,9	14,7	
47,8% dar. 55 Jahre und älter	344	335	345	9	2,7	38	12,4	11,3	11,7	
13,2% Langzeitarbeitslose	95	98	102	-3	-3,1	-17	-15,2	-4,9	-1,0	
19,3% Schwerbehinderte Menschen	139	138	140	1	0,7	12	9,4	11,3	14,8	
10,7% Ausländer	77	77	89	-	-	24	45,3	48,1	64,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	206	184	223	22	12,0	38	22,6	7,6	30,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	91	94	121	-3	-3,2	8	9,6	17,5	59,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	31	39	10	32,3	-1	-2,4	-11,4	-9,3	
seit Jahresbeginn	1.699	1.493	1.309	x	x	302	21,6	21,5	23,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	179	197	246	-18	-9,1	35	24,3	8,2	15,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	78	94	119	-16	-17,0	15	23,8	30,6	22,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	27	34	-5	-18,5	-1	-4,3	8,0	6,3	
seit Jahresbeginn	1.628	1.449	1.252	x	x	168	11,5	10,1	10,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,7	
dar. Männer	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,7	
Frauen	2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,8	0,9	x	x	x	0,5	0,6	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,4	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
Ausländer	3,2	3,2	3,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	740	714	731	26	3,6	103	16,2	13,7	13,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	827	808	819	19	2,4	119	16,8	15,8	14,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	838	817	825	21	2,6	120	16,7	15,6	14,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	721	701	707	20	2,9	125	21,0	18,0	17,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Kronach
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	941	932	923	9	1,0	-61	-6,1	-5,9	6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	491	494	512	-3	-0,6	-10	-2,0	-2,4	37,6
55,0% Männer	270	272	272	-2	-0,7	12	4,7	6,3	25,3
45,0% Frauen	221	222	240	-1	-0,5	-22	-9,1	-11,2	54,8
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	45	46	47	-1	-2,2	-3	-6,3	-11,5	34,3
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	9	11	4	44,4	-	-	-40,0	37,5
36,5% 50 Jahre und älter	179	180	170	-1	-0,6	17	10,5	11,8	34,9
22,4% dar. 55 Jahre und älter	110	109	101	1	0,9	18	19,6	14,7	44,3
34,2% Langzeitarbeitslose	168	166	163	2	1,2	3	1,8	10,7	8,7
13,2% Schwerbehinderte Menschen	65	61	65	4	6,6	5	8,3	22,0	27,5
33,4% Ausländer	164	173	187	-9	-5,2	-3	-1,8	-10,4	183,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	117	97	132	20	20,6	-1	-0,8	-56,9	55,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	16	17	13	81,3	4	16,0	-61,9	-32,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	13	44	4	30,8	4	30,8	-53,6	x
seit Jahresbeginn	905	788	691	x	x	144	18,9	22,6	65,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	126	125	148	1	0,8	-2	-1,6	31,6	21,3
dar. in Erwerbstätigkeit	44	30	26	14	46,7	24	120,0	36,4	-16,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	30	29	-16	-53,3	-34	-70,8	130,8	107,1
seit Jahresbeginn	923	797	672	x	x	208	29,1	35,8	36,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,0
dar. Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,1
Frauen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,4	0,9
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,3	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,7	0,9	x	x	x	1,1	1,2	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,1	1,1	0,8
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,0	x	x	x	0,9	1,0	0,7
Ausländer	6,7	7,1	7,7	x	x	x	8,3	9,5	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	534	539	555	-5	-0,9	-27	-4,8	-5,9	25,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	762	766	767	-4	-0,5	-24	-3,1	-0,1	32,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	762	766	767	-4	-0,5	-24	-3,1	-0,1	32,7
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,0	1,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.132	1.135	1.137	-3	-0,3	-3	-0,2	-0,9	24,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	375	375	365	0	0,1	-27	-6,7	-9,1	37,6
Bedarfsgemeinschaften	894	893	903	2	0,2	-24	-2,6	-3,3	20,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

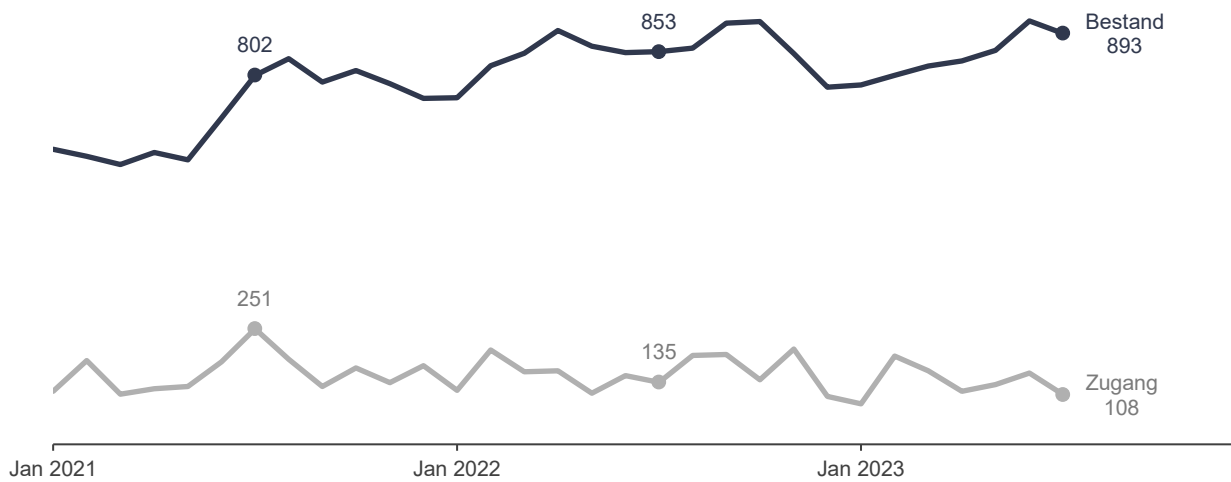
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

Gemeldete Arbeitsstellen

Kronach
Juli 2023

Im Juli waren 893 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 27 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 40 Stellen mehr (+5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 108 neue Arbeitsstellen, das waren 27 oder 20 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 948 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 87 oder 8%. Zudem wurden im Juli 135 Arbeitsstellen abgemeldet, 1 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 837 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 87 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	108	-47	-30,3	-27	-20,0	948	-87	-8,4
dar. sofort zu besetzen	93	-6	-6,1	24	34,8	717	122	20,5
sozialversicherungspflichtig	107	-48	-31,0	-26	-19,5	913	-96	-9,5
dar. sofort zu besetzen	92	-7	-7,1	25	37,3	689	106	18,2
Bestand	893	-27	-2,9	40	4,7	844	2	0,2
dar. sofort zu besetzen	879	4	0,5	53	6,4	816	15	1,8
sozialversicherungspflichtig	872	-25	-2,8	30	3,6	823	-5	-0,6
dar. sofort zu besetzen	858	6	0,7	42	5,1	796	7	0,9
Abgang	135	44	48,4	1	0,7	837	-87	-9,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	132	43	48,3	-2	-1,5	814	-83	-9,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Lichtenfels

Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022		Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.418	2.362	2.313	56	2,4	118	5,1	0,5	10,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.386	1.373	1.311	13	0,9	70	5,3	4,2	9,0	
54,8% Männer	760	748	727	12	1,6	60	8,6	4,3	4,3	
45,2% Frauen	626	625	584	1	0,2	10	1,6	4,0	15,4	
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	137	113	121	24	21,2	14	11,4	-11,0	31,5	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	11	20	12	109,1	-17	-42,5	-76,6	5,3	
44,7% 50 Jahre und älter	620	623	600	-3	-0,5	-36	-5,5	-1,0	-5,5	
35,3% dar. 55 Jahre und älter	489	496	477	-7	-1,4	-34	-6,5	-3,7	-9,5	
25,7% Langzeitarbeitslose	356	356	346	-	-	14	4,1	6,3	-2,0	
12,9% Schwerbehinderte Menschen	179	177	172	2	1,1	-11	-5,8	-8,3	-18,5	
23,7% Ausländer	328	340	314	-12	-3,5	31	10,4	3,0	78,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	371	374	343	-3	-0,8	12	3,3	-21,9	7,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	150	145	125	5	3,4	41	37,6	-6,5	1,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	86	94	-16	-18,6	-18	-20,5	-2,3	56,7	
seit Jahresbeginn	2.795	2.424	2.050	x	x	246	9,7	10,7	19,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	356	311	402	45	14,5	-5	-1,4	-14,6	15,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	104	115	127	-11	-9,6	18	20,9	6,5	11,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	59	108	19	32,2	-34	-30,4	-30,6	77,0	
seit Jahresbeginn	2.668	2.312	2.001	x	x	217	8,9	10,6	15,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,5	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,1	
dar. Männer	3,7	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,4	
Frauen	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,4	3,3	2,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,8	3,0	x	x	x	3,0	3,1	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	0,8	1,5	x	x	x	3,3	3,8	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,4	4,2	4,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,8	x	x	x	5,4	5,3	5,5	
Ausländer	10,3	10,6	9,8	x	x	x	10,9	12,1	6,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.510	1.478	1.416	32	2,2	92	6,5	3,1	8,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.849	1.792	1.777	57	3,2	156	9,2	5,9	16,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.868	1.809	1.792	59	3,3	164	9,6	6,1	16,2	
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,6	4,6	x	x	x	4,4	4,4	3,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	724	692	665	32	4,6	88	13,8	10,5	3,7	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.428	1.418	1.429	10	0,7	54	3,9	3,5	29,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	498	502	490	-4	-0,7	13	2,8	2,9	53,4	
Bedarfsgemeinschaften	1.104	1.101	1.105	3	0,3	29	2,7	2,5	24,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	144	172	143	-28	-16,3	-63	-30,4	-7,0	-27,4	
Zugang seit Jahresbeginn	1.209	1.065	893	x	x	-286	-19,1	-17,3	-19,0	
Bestand	1.177	1.203	1.188	-26	-2,2	-109	-8,5	-5,7	-10,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Lichtenfels

Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.282	1.253	1.198	29	2,3	66	5,4	0,4	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	758	741	699	17	2,3	62	8,9	8,2	1,3
55,0% Männer	417	409	396	8	2,0	32	8,3	3,3	-
45,0% Frauen	341	332	303	9	2,7	30	9,6	14,9	3,1
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	70	58	61	12	20,7	10	16,7	7,4	32,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	3	5	10	x	-	-	-72,7	-44,4
54,7% 50 Jahre und älter	415	416	417	-1	-0,2	-48	-10,4	-7,3	-10,1
47,6% dar. 55 Jahre und älter	361	362	367	-1	-0,3	-39	-9,8	-8,6	-10,3
17,7% Langzeitarbeitslose	134	139	143	-5	-3,6	4	3,1	12,1	11,7
14,8% Schwerbehinderte Menschen	112	108	108	4	3,7	-14	-11,1	-13,6	-20,6
13,1% Ausländer	99	100	90	-1	-1,0	39	65,0	28,2	34,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	244	203	-1	-0,4	51	26,6	16,2	-0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	129	111	1	0,8	42	47,7	27,7	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	62	49	-10	-16,1	-4	-7,1	31,9	53,1
seit Jahresbeginn	1.760	1.517	1.273	x	x	198	12,7	10,7	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	215	196	241	19	9,7	46	27,2	-8,4	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	86	92	100	-6	-6,5	16	22,9	-	4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	36	58	3	8,3	10	34,5	-16,3	11,5
seit Jahresbeginn	1.652	1.437	1.241	x	x	134	8,8	6,5	9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
dar. Männer	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,2	0,4	x	x	x	1,1	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	3,1	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,7	x	x	x	4,2	4,1	4,3
Ausländer	3,1	3,1	2,8	x	x	x	2,2	2,9	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	787	764	724	23	3,0	83	11,8	9,3	2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	886	853	835	33	3,9	92	11,6	6,2	1,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	905	870	850	35	4,0	100	12,4	6,6	1,4
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	724	692	665	32	4,6	88	13,8	10,5	3,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Lichtenfels

Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022		Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.136	1.109	1.115	27	2,4	52	4,8	0,5	23,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	628	632	612	-4	-0,6	8	1,3	-0,2	19,3	
54,6% Männer	343	339	331	4	1,2	28	8,9	5,6	10,0	
45,4% Frauen	285	293	281	-8	-2,7	-20	-6,6	-6,1	32,5	
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	67	55	60	12	21,8	4	6,3	-24,7	30,4	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	8	15	2	25,0	-17	-63,0	-77,8	50,0	
32,6% 50 Jahre und älter	205	207	183	-2	-1,0	12	6,2	15,0	7,0	
20,4% dar. 55 Jahre und älter	128	134	110	-6	-4,5	5	4,1	12,6	-6,8	
35,4% Langzeitarbeitslose	222	217	203	5	2,3	10	4,7	2,8	-9,8	
10,7% Schwerbehinderte Menschen	67	69	64	-2	-2,9	3	4,7	1,5	-14,7	
36,5% Ausländer	229	240	224	-11	-4,6	-8	-3,4	-4,8	105,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	128	130	140	-2	-1,5	-39	-23,4	-51,7	22,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	20	16	14	4	25,0	-1	-4,8	-70,4	-26,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	24	45	-6	-25,0	-14	-43,8	-41,5	60,7	
seit Jahresbeginn	1.035	907	777	x	x	48	4,9	10,6	41,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	141	115	161	26	22,6	-51	-26,6	-23,3	50,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	18	23	27	-5	-21,7	2	12,5	43,8	50,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	23	50	16	69,6	-44	-53,0	-45,2	x	
seit Jahresbeginn	1.016	875	760	x	x	83	8,9	18,1	28,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,3	
dar. Männer	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,5	
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,4	1,5	x	x	x	1,6	1,8	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	1,1	x	x	x	2,2	2,9	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,2	x	x	x	1,3	1,2	1,1	
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,1	x	x	x	1,3	1,2	1,2	
Ausländer	7,2	7,5	7,0	x	x	x	8,7	9,3	4,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	723	714	692	9	1,3	9	1,3	-2,7	15,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	963	939	942	24	2,6	64	7,1	5,6	33,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	963	939	942	24	2,6	64	7,1	5,6	33,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	1,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.428	1.418	1.429	10	0,7	54	3,9	3,5	29,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	498	502	490	-4	-0,7	13	2,8	2,9	53,4	
Bedarfsgemeinschaften	1.104	1.101	1.105	3	0,3	29	2,7	2,5	24,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

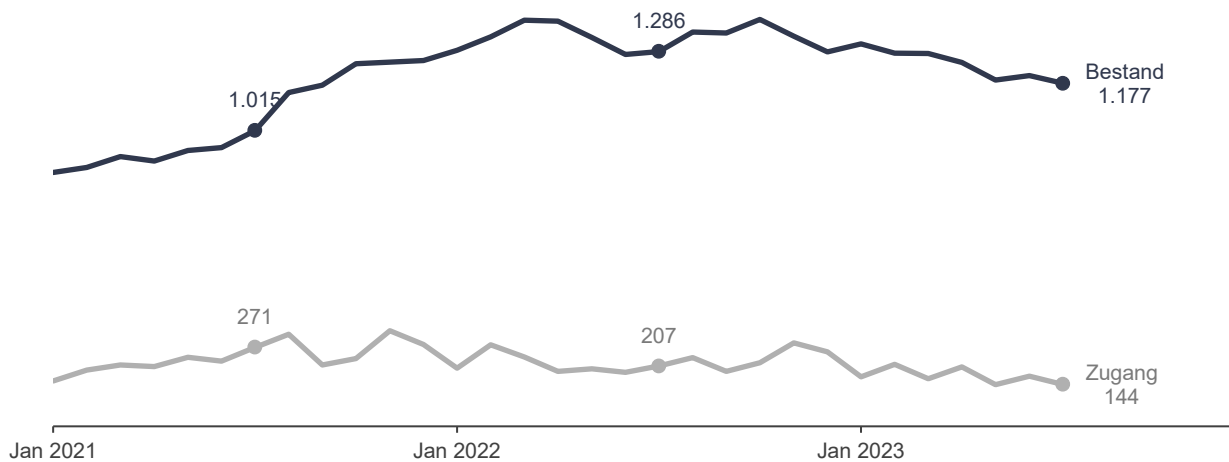
Gemeldete Arbeitsstellen

Lichtenfels

Juli 2023

Im Juli waren 1.177 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 26 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 109 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 144 neue Arbeitsstellen, das waren 63 oder 30 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.209 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 286 oder 19%. Zudem wurden im Juli 165 Arbeitsstellen abgemeldet, 24 oder 13 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 1.352 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 103 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	144	-28	-16,3	-63	-30,4	1.209	-286	-19,1
dar. sofort zu besetzen	109	-21	-16,2	-38	-25,9	944	-207	-18,0
sozialversicherungspflichtig	143	-26	-15,4	-62	-30,2	1.192	-297	-19,9
dar. sofort zu besetzen	108	-19	-15,0	-37	-25,5	927	-218	-19,0
Bestand	1.177	-26	-2,2	-109	-8,5	1.241	-88	-6,6
dar. sofort zu besetzen	1.130	-33	-2,8	-121	-9,7	1.209	-80	-6,2
sozialversicherungspflichtig	1.169	-25	-2,1	-113	-8,8	1.233	-91	-6,9
dar. sofort zu besetzen	1.122	-32	-2,8	-125	-10,0	1.201	-83	-6,5
Abgang	165	-17	-9,3	-24	-12,7	1.352	-103	-7,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	165	-17	-9,3	-21	-11,3	1.338	-106	-7,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg, Stadt
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.613	3.594	3.609	19	0,5	-36	-1,0	-0,6	9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.796	1.761	1.776	35	2,0	16	0,9	-1,1	5,7
52,3% Männer	940	955	985	-15	-1,6	-26	-2,7	-2,2	2,6
47,7% Frauen	856	806	791	50	6,2	42	5,2	0,2	9,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	153	144	132	9	6,3	10	7,0	14,3	10,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	23	20	2	8,7	-6	-19,4	-30,3	-31,0
34,7% 50 Jahre und älter	623	631	632	-8	-1,3	24	4,0	3,1	5,0
24,6% dar. 55 Jahre und älter	442	446	451	-4	-0,9	26	6,3	5,2	6,9
26,9% Langzeitarbeitslose	484	499	490	-15	-3,0	-26	-5,1	-6,4	-6,3
9,4% Schwerbehinderte Menschen	168	172	170	-4	-2,3	17	11,3	6,2	-
30,9% Ausländer	555	527	551	28	5,3	-26	-4,5	-8,3	20,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	476	452	442	24	5,3	6	1,3	-12,1	8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	162	155	9	5,6	11	6,9	-7,4	-15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	126	129	13	10,3	58	71,6	68,0	92,5
seit Jahresbeginn	3.415	2.939	2.487	x	x	316	10,2	11,8	17,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	440	469	508	-29	-6,2	-12	-2,7	16,1	8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	123	143	157	-20	-14,0	-16	-11,5	-10,1	-16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	128	154	-16	-12,5	-14	-11,1	66,2	75,0
seit Jahresbeginn	3.379	2.939	2.470	x	x	366	12,1	14,8	14,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,0
dar. Männer	4,2	4,3	4,4	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Frauen	4,1	3,9	3,8	x	x	x	4,0	3,9	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	2,7	x	x	x	3,1	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,1	1,9	x	x	x	3,4	3,6	3,2
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,2	5,3	x	x	x	5,1	5,2	5,1
Ausländer	8,7	8,3	8,7	x	x	x	10,3	10,2	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,6	4,6	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.133	2.092	2.107	41	2,0	34	1,6	-	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.641	2.595	2.623	46	1,8	165	6,7	6,4	16,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.661	2.615	2.644	46	1,8	156	6,2	5,8	16,1
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,0	6,0	x	x	x	5,8	5,7	5,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	741	755	777	-14	-1,9	69	10,3	15,6	13,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.628	2.566	2.587	62	2,4	53	2,1	3,8	17,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	837	851	860	-13	-1,6	-43	-4,9	1,7	22,6
Bedarfsgemeinschaften	2.086	2.053	2.069	33	1,6	7	0,3	2,0	15,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	330	366	369	-36	-9,8	24	7,8	20,8	11,5
Zugang seit Jahresbeginn	2.245	1.915	1.549	x	x	-127	-5,4	-7,3	-12,1
Bestand	1.853	1.815	1.811	38	2,1	-126	-6,4	-6,4	-6,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg, Stadt
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.471	1.440	1.435	31	2,2	17	1,2	0,8	-1,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	814	800	798	14	1,8	61	8,1	6,7	1,5	
55,2% Männer	449	464	472	-15	-3,2	21	4,9	6,7	6,5	
44,8% Frauen	365	336	326	29	8,6	40	12,3	6,7	-5,0	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	86	84	84	2	2,4	23	36,5	58,5	42,4	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	9	-	-	2	28,6	50,0	-10,0	
36,2% 50 Jahre und älter	295	299	297	-4	-1,3	14	5,0	2,0	-6,9	
28,7% dar. 55 Jahre und älter	234	238	239	-4	-1,7	12	5,4	3,5	-4,4	
10,9% Langzeitarbeitslose	89	81	85	8	9,9	-15	-14,4	-23,6	-20,6	
10,6% Schwerbehinderte Menschen	86	86	84	-	-	14	19,4	8,9	-3,4	
20,0% Ausländer	163	164	168	-1	-0,6	9	5,8	8,6	1,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	239	257	232	-18	-7,0	36	17,7	17,4	-6,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	134	128	121	6	4,7	3	2,3	-3,8	-19,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	63	57	-10	-15,9	17	47,2	57,5	35,7	
seit Jahresbeginn	1.989	1.750	1.493	x	x	293	17,3	17,2	17,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	215	237	287	-22	-9,3	26	13,8	2,2	5,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	89	103	119	-14	-13,6	-6	-6,3	-16,3	-17,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	57	74	-5	-8,8	27	108,0	83,9	76,2	
seit Jahresbeginn	1.882	1.667	1.430	x	x	219	13,2	13,1	15,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
dar. Männer	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
Frauen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,1	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,8	3,0	
Ausländer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	870	857	853	13	1,5	93	12,0	10,9	5,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	966	952	962	14	1,5	99	11,4	11,3	5,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	985	971	984	14	1,4	89	9,9	9,6	4,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	741	755	777	-14	-1,9	69	10,3	15,6	13,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg, Stadt
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.142	2.154	2.174	-12	-0,6	-53	-2,4	-1,4	16,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	982	961	978	21	2,2	-45	-4,4	-6,7	9,3
50,0% Männer	491	491	513	-	-	-47	-8,7	-9,2	-0,8
50,0% Frauen	491	470	465	21	4,5	2	0,4	-3,9	23,0
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	67	60	48	7	11,7	-13	-16,3	-17,8	-20,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	14	11	2	14,3	-8	-33,3	-48,1	-42,1
33,4% 50 Jahre und älter	328	332	335	-4	-1,2	10	3,1	4,1	18,4
21,2% dar. 55 Jahre und älter	208	208	212	-	-	14	7,2	7,2	23,3
40,2% Langzeitarbeitslose	395	418	405	-23	-5,5	-11	-2,7	-2,1	-2,6
8,4% Schwerbehinderte Menschen	82	86	86	-4	-4,7	3	3,8	3,6	3,6
39,9% Ausländer	392	363	383	29	8,0	-35	-8,2	-14,4	30,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	237	195	210	42	21,5	-30	-11,2	-33,9	32,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	34	34	3	8,8	8	27,6	-19,0	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	63	72	23	36,5	41	91,1	80,0	188,0
seit Jahresbeginn	1.426	1.189	994	x	x	23	1,6	4,7	18,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	232	221	-7	-3,0	-38	-14,4	34,9	13,3
dar. in Erwerbstätigkeit	34	40	38	-6	-15,0	-10	-22,7	11,1	-11,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	71	80	-11	-15,5	-41	-40,6	54,3	73,9
seit Jahresbeginn	1.497	1.272	1.040	x	x	147	10,9	17,0	13,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,1
dar. Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,3
Frauen	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,4	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,2	1,0	x	x	x	1,7	1,6	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,3	1,0	x	x	x	2,6	3,0	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,1
Ausländer	6,2	5,7	6,0	x	x	x	7,5	7,5	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.263	1.235	1.254	28	2,3	-59	-4,5	-6,4	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.675	1.643	1.660	32	1,9	66	4,1	3,7	24,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.675	1.643	1.660	32	1,9	66	4,1	3,7	23,9
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.628	2.566	2.587	62	2,4	53	2,1	3,8	17,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	837	851	860	-13	-1,6	-43	-4,9	1,7	22,6
Bedarfsgemeinschaften	2.086	2.053	2.069	33	1,6	7	0,3	2,0	15,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

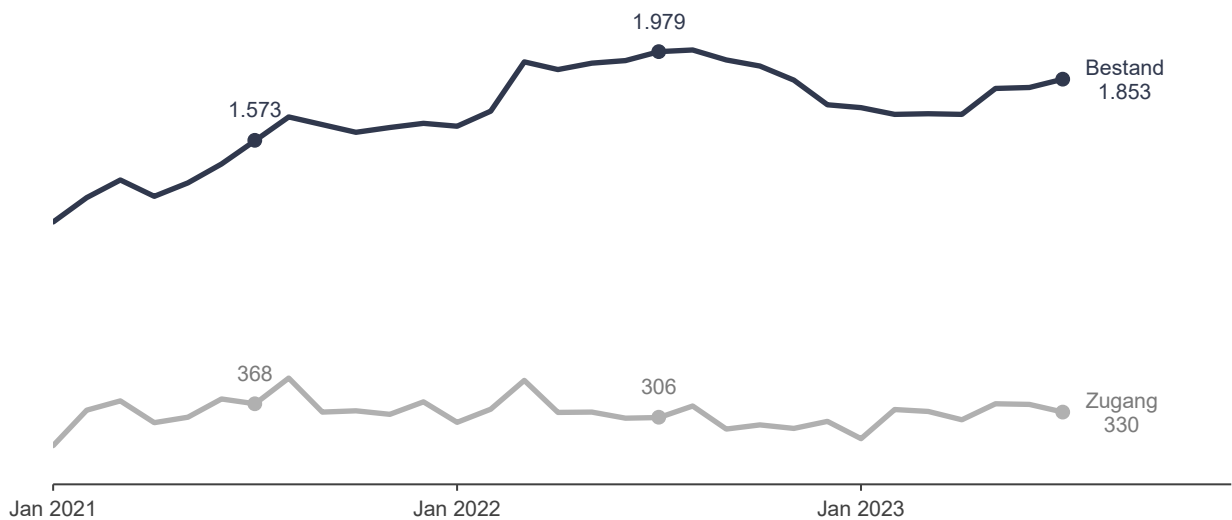
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg, Stadt

Juli 2023

Im Juli waren 1.853 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 38 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 330 neue Arbeitsstellen, das waren 24 oder 8 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.245 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 127 oder 5%. Zudem wurden im Juli 290 Arbeitsstellen abgemeldet, 30 oder 12 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 2.063 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 51 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	330	-36	-9,8	24	7,8	2.245	-127	-5,4
dar. sofort zu besetzen	238	13	5,8	-2	-0,8	1.482	-59	-3,8
sozialversicherungspflichtig	327	-37	-10,2	25	8,3	2.228	-127	-5,4
dar. sofort zu besetzen	236	13	5,8	-1	-0,4	1.468	-62	-4,1
Bestand	1.853	38	2,1	-126	-6,4	1.755	-105	-5,7
dar. sofort zu besetzen	1.734	64	3,8	-148	-7,9	1.643	-98	-5,7
sozialversicherungspflichtig	1.841	41	2,3	-120	-6,1	1.741	-102	-5,5
dar. sofort zu besetzen	1.723	68	4,1	-141	-7,6	1.630	-96	-5,5
Abgang	290	-58	-16,7	30	11,5	2.063	51	2,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	285	-60	-17,4	26	10,0	2.047	49	2,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg

Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.886	3.826	3.833	60	1,6	49	1,3	-0,1	12,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.121	2.082	2.097	39	1,9	50	2,4	8,7	17,2
57,4% Männer	1.218	1.234	1.247	-16	-1,3	94	8,4	15,4	16,3
42,6% Frauen	903	848	850	55	6,5	-44	-4,6	0,2	18,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	208	171	172	37	21,6	16	8,3	11,0	4,9
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	24	27	19	79,2	-2	-4,4	-25,0	-3,6
48,7% 50 Jahre und älter	1.032	1.055	1.062	-23	-2,2	55	5,6	11,2	12,4
39,8% dar. 55 Jahre und älter	844	856	870	-12	-1,4	47	5,9	9,7	10,7
21,5% Langzeitarbeitslose	457	475	462	-18	-3,8	-15	-3,2	0,6	-2,3
14,2% Schwerbehinderte Menschen	302	299	292	3	1,0	-3	-1,0	1,7	-2,0
19,6% Ausländer	415	400	420	15	3,8	-32	-7,2	16,3	98,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	611	572	558	39	6,8	-38	-5,9	-10,1	15,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	227	206	216	21	10,2	-21	-8,5	-8,8	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	135	112	15	11,1	35	30,4	23,9	27,3
seit Jahresbeginn	4.548	3.937	3.365	x	x	506	12,5	16,0	22,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	575	581	693	-6	-1,0	71	14,1	12,8	12,9
dar. in Erwerbstätigkeit	169	167	207	2	1,2	12	7,6	-8,2	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	131	171	-11	-8,4	15	14,3	45,6	66,0
seit Jahresbeginn	4.502	3.927	3.346	x	x	533	13,4	13,3	13,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,0
dar. Männer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Frauen	2,2	2,0	2,1	x	x	x	2,3	2,1	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,8	1,8	x	x	x	2,0	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,3	0,7	0,8	x	x	x	1,4	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,8	3,7	3,7
Ausländer	7,6	7,3	7,7	x	x	x	9,2	7,1	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,4	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.362	2.304	2.333	58	2,5	100	4,4	8,9	17,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.931	2.856	2.913	75	2,6	277	10,4	14,1	29,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.960	2.886	2.939	74	2,6	273	10,2	13,8	28,9
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,0	2,9	2,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.311	1.290	1.303	21	1,6	134	11,4	12,2	8,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.093	2.045	2.067	48	2,4	89	4,4	2,9	42,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	749	754	771	-5	-0,7	-102	-12,0	-12,7	48,9
Bedarfsgemeinschaften	1.623	1.604	1.617	19	1,2	57	3,7	3,3	42,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	221	195	164	26	13,3	-41	-15,6	-30,1	-51,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.491	1.270	1.075	x	x	-652	-30,4	-32,5	-32,9
Bestand	1.525	1.548	1.614	-23	-1,5	-426	-21,8	-20,5	-18,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.312	2.261	2.225	51	2,3	-29	-1,2	-2,4	-5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.367	1.326	1.314	41	3,1	39	2,9	5,2	0,5
58,2% Männer	796	790	799	6	0,8	32	4,2	7,3	2,7
41,8% Frauen	571	536	515	35	6,5	7	1,2	2,3	-2,6
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	147	118	109	29	24,6	13	9,7	8,3	-15,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	12	13	11	91,7	-1	-4,2	-36,8	-35,0
55,2% 50 Jahre und älter	754	766	778	-12	-1,6	17	2,3	6,2	3,7
47,4% dar. 55 Jahre und älter	648	656	677	-8	-1,2	22	3,5	6,3	4,8
16,9% Langzeitarbeitslose	231	241	248	-10	-4,1	-50	-17,8	-12,7	-12,7
17,2% Schwerbehinderte Menschen	235	231	226	4	1,7	-7	-2,9	-1,7	-5,8
8,9% Ausländer	121	115	117	6	5,2	19	18,6	23,7	13,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	385	356	356	29	8,1	12	3,2	8,2	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	200	182	192	18	9,9	3	1,5	11,0	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	80	74	15	18,8	15	18,8	14,3	5,7
seit Jahresbeginn	2.993	2.608	2.252	x	x	262	9,6	10,6	11,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	324	325	412	-1	-0,3	37	12,9	-10,5	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	139	134	178	5	3,7	14	11,2	-11,3	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	60	92	-5	-8,3	7	14,6	-6,3	58,6
seit Jahresbeginn	2.808	2.484	2.159	x	x	48	1,7	0,4	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,5
dar. Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,4	1,3	1,2	x	x	x	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,2	x	x	x	1,4	1,2	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,4	0,4	x	x	x	0,7	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,0	2,9	3,1
Ausländer	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.421	1.377	1.379	44	3,2	61	4,5	6,6	3,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.594	1.541	1.555	53	3,4	90	6,0	7,2	4,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.623	1.571	1.581	52	3,3	87	5,7	6,9	4,4
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.311	1.290	1.303	21	1,6	134	11,4	12,2	8,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg

Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.574	1.565	1.608	9	0,6	78	5,2	3,4	50,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	754	756	783	-2	-0,3	11	1,5	15,4	62,1
56,0% Männer	422	444	448	-22	-5,0	62	17,2	33,3	52,4
44,0% Frauen	332	312	335	20	6,4	-51	-13,3	-3,1	77,2
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	61	53	63	8	15,1	3	5,2	17,8	80,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	12	14	8	66,7	-1	-4,8	-7,7	75,0
36,9% 50 Jahre und älter	278	289	284	-11	-3,8	38	15,8	26,8	45,6
26,0% dar. 55 Jahre und älter	196	200	193	-4	-2,0	25	14,6	22,7	37,9
30,0% Langzeitarbeitslose	226	234	214	-8	-3,4	35	18,3	19,4	13,2
8,9% Schwerbehinderte Menschen	67	68	66	-1	-1,5	4	6,3	15,3	13,8
39,0% Ausländer	294	285	303	9	3,2	-51	-14,8	13,5	178,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	226	216	202	10	4,6	-50	-18,1	-29,6	33,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	24	24	3	12,5	-24	-47,1	-61,3	-11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	55	38	-	-	20	57,1	41,0	111,1
seit Jahresbeginn	1.555	1.329	1.113	x	x	244	18,6	28,4	52,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	256	281	-5	-2,0	34	15,7	68,4	44,8
dar. in Erwerbstätigkeit	30	33	29	-3	-9,1	-2	-6,3	6,5	16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	71	79	-6	-8,5	8	14,0	173,1	75,6
seit Jahresbeginn	1.694	1.443	1.187	x	x	485	40,1	45,5	41,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,5
dar. Männer	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,6
Frauen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,9	0,8	0,5
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,4
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	x	x	x	0,6	0,4	0,2
50 bis unter 65 Jahre	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,6
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,7
Ausländer	5,4	5,2	5,5	x	x	x	7,1	5,2	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,9	0,8	0,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	941	927	954	14	1,5	39	4,3	12,6	43,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.336	1.315	1.358	21	1,6	186	16,2	23,4	77,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.336	1.315	1.358	21	1,6	185	16,1	23,2	77,5
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,2	0,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.093	2.045	2.067	48	2,4	89	4,4	2,9	42,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	749	754	771	-5	-0,7	-102	-12,0	-12,7	48,9
Bedarfsgemeinschaften	1.623	1.604	1.617	19	1,2	57	3,7	3,3	42,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

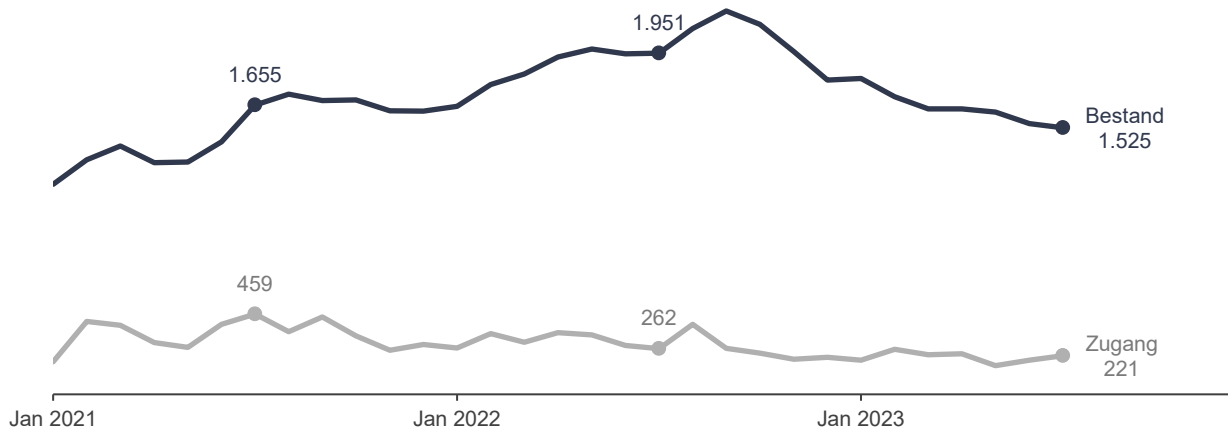
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg
Juli 2023

Im Juli waren 1.525 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 23 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 426 Stellen weniger (-22 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 221 neue Arbeitsstellen, das waren 41 oder 16 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.491 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 652 oder 30%. Zudem wurden im Juli 242 Arbeitsstellen abgemeldet, 19 oder 7 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 1.770 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 74 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	221	26	13,3	-41	-15,6	1.491	-652	-30,4
dar. sofort zu besetzen	170	37	27,8	-40	-19,0	1.093	-500	-31,4
sozialversicherungspflichtig	221	28	14,5	-39	-15,0	1.483	-647	-30,4
dar. sofort zu besetzen	170	37	27,8	-38	-18,3	1.090	-494	-31,2
Bestand	1.525	-23	-1,5	-426	-21,8	1.637	-227	-12,2
dar. sofort zu besetzen	1.476	-17	-1,1	-442	-23,0	1.596	-225	-12,4
sozialversicherungspflichtig	1.519	-21	-1,4	-425	-21,9	1.631	-226	-12,2
dar. sofort zu besetzen	1.470	-18	-1,2	-441	-23,1	1.591	-224	-12,3
Abgang	242	-31	-11,4	-19	-7,3	1.770	-74	-4,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	241	-31	-11,4	-16	-6,2	1.760	-73	-4,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Forchheim
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.338	3.313	3.324	25	0,8	208	6,6	7,5	17,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.912	1.929	1.952	-17	-0,9	60	3,2	6,9	22,0	
54,6% Männer	1.043	1.034	1.048	9	0,9	106	11,3	9,7	16,1	
45,4% Frauen	869	895	904	-26	-2,9	-46	-5,0	3,9	29,7	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	155	145	155	10	6,9	20	14,8	6,6	31,4	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	30	28	-1	-3,3	-2	-6,5	20,0	47,4	
43,7% 50 Jahre und älter	836	857	858	-21	-2,5	-40	-4,6	-2,2	3,2	
34,8% dar. 55 Jahre und älter	665	675	664	-10	-1,5	-9	-1,3	1,5	4,2	
23,2% Langzeitarbeitslose	444	429	408	15	3,5	-16	-3,5	-7,7	-13,7	
11,3% Schwerbehinderte Menschen	217	211	211	6	2,8	4	1,9	-3,2	-8,7	
30,1% Ausländer	576	619	625	-43	-6,9	-1	-0,2	10,1	92,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	457	455	486	2	0,4	-13	-2,8	-28,2	3,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	161	168	7	4,3	-38	-18,4	-35,6	-8,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	85	104	32	37,6	25	27,2	7,6	20,9	
seit Jahresbeginn	3.606	3.149	2.694	x	x	132	3,8	4,8	13,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	474	473	500	1	0,2	59	14,2	11,6	2,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	133	161	155	-28	-17,4	-15	-10,1	14,2	-6,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	81	114	30	37,0	37	50,0	-5,8	60,6	
seit Jahresbeginn	3.540	3.066	2.593	x	x	173	5,1	3,9	2,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,4	
dar. Männer	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,5	
Frauen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,9	2,7	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,4	1,1	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,0	4,0	3,8	
Ausländer	10,5	11,2	11,3	x	x	x	11,7	11,4	6,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,0	2,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.075	2.068	2.097	7	0,3	9	0,4	1,8	14,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.508	2.475	2.527	33	1,3	171	7,3	7,8	21,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.542	2.503	2.551	39	1,6	187	7,9	8,1	21,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,4	3,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	883	844	861	39	4,6	19	2,2	-3,0	-1,4	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.422	2.347	2.351	75	3,2	198	8,9	11,2	30,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	910	915	930	-5	-0,6	-36	-3,8	0,9	28,4	
Bedarfsgemeinschaften	1.745	1.731	1.734	15	0,9	62	3,7	7,6	25,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	222	308	202	-86	-27,9	43	24,0	23,2	-33,8	
Zugang seit Jahresbeginn	1.683	1.461	1.153	x	x	-107	-6,0	-9,3	-15,3	
Bestand	1.184	1.207	1.095	-23	-1,9	-107	-8,3	-5,9	-13,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Forchheim
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.618	1.578	1.587	40	2,5	76	4,9	3,4	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	994	948	959	46	4,9	-8	-0,8	-1,1	-2,6
57,3% Männer	570	533	542	37	6,9	19	3,4	-3,8	-4,7
42,7% Frauen	424	415	417	9	2,2	-27	-6,0	2,5	0,2
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	111	80	84	31	38,8	28	33,7	14,3	1,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	13	10	4	30,8	3	21,4	8,3	-16,7
52,4% 50 Jahre und älter	521	521	524	-	-	-64	-10,9	-10,3	-11,3
45,1% dar. 55 Jahre und älter	448	450	443	-2	-0,4	-46	-9,3	-7,4	-10,5
16,4% Langzeitarbeitslose	163	160	152	3	1,9	-51	-23,8	-26,3	-33,0
13,9% Schwerbehinderte Menschen	138	133	129	5	3,8	-19	-12,1	-16,4	-20,9
11,3% Ausländer	112	113	128	-1	-0,9	-5	-4,3	0,9	13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	297	261	280	36	13,8	-	-	2,8	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	151	143	141	8	5,6	-17	-10,1	10,9	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	45	61	22	48,9	8	13,6	2,3	38,6
seit Jahresbeginn	2.290	1.993	1.732	x	x	117	5,4	6,2	6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	262	298	-21	-8,0	-6	-2,4	-4,4	-7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	95	118	126	-23	-19,5	-19	-16,7	1,7	-8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	47	53	-18	-38,3	-	-	2,2	39,5
seit Jahresbeginn	2.224	1.983	1.721	x	x	21	1,0	1,4	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,5
dar. Männer	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,6	1,6
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,0	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,4	x	x	x	0,6	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Ausländer	2,0	2,1	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.016	971	985	45	4,6	3	0,3	-0,2	-1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.125	1.080	1.101	45	4,2	29	2,6	0,8	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.160	1.108	1.126	52	4,7	46	4,1	1,6	-0,2
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	883	844	861	39	4,6	19	2,2	-3,0	-1,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Forchheim
Juli 2023

Merkmale	Jul 2023	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2022		Jun 2022	Mai 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.720	1.735	1.737	-15	-0,9	132	8,3	11,4	34,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	918	981	993	-63	-6,4	68	8,0	16,1	61,5
51,5% Männer	473	501	506	-28	-5,6	87	22,5	28,8	51,5
48,5% Frauen	445	480	487	-35	-7,3	-19	-4,1	5,3	73,3
4,8% 15 bis unter 25 Jahre	44	65	71	-21	-32,3	-8	-15,4	-1,5	102,9
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	17	18	-5	-29,4	-5	-29,4	30,8	157,1
34,3% 50 Jahre und älter	315	336	334	-21	-6,3	24	8,2	13,9	39,2
23,6% dar. 55 Jahre und älter	217	225	221	-8	-3,6	37	20,6	25,7	55,6
30,6% Langzeitarbeitslose	281	269	256	12	4,5	35	14,2	8,5	4,1
8,6% Schwerbehinderte Menschen	79	78	82	1	1,3	23	41,1	32,2	20,6
50,5% Ausländer	464	506	497	-42	-8,3	4	0,9	12,4	134,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	160	194	206	-34	-17,5	-13	-7,5	-48,9	0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	18	27	-1	-5,6	-21	-55,3	-85,1	-41,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	40	43	10	25,0	17	51,5	14,3	2,4
seit Jahresbeginn	1.316	1.156	962	x	x	15	1,2	2,5	28,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	233	211	202	22	10,4	65	38,7	40,7	21,7
dar. in Erwerbstätigkeit	38	43	29	-5	-11,6	4	11,8	72,0	3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	34	61	48	141,2	37	82,2	-15,0	84,8
seit Jahresbeginn	1.316	1.083	872	x	x	152	13,1	8,7	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	0,9
dar. Männer	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,1	0,9
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	0,9
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,9	1,0	x	x	x	0,7	0,9	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	0,9
Ausländer	8,4	9,2	9,0	x	x	x	9,3	9,1	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.059	1.097	1.112	-38	-3,5	6	0,6	3,7	32,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.383	1.395	1.425	-12	-0,9	142	11,4	13,9	46,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.383	1.395	1.425	-12	-0,9	142	11,4	13,9	46,0
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.422	2.347	2.351	75	3,2	198	8,9	11,2	30,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	910	915	930	-5	-0,6	-36	-3,8	0,9	28,4
Bedarfsgemeinschaften	1.745	1.731	1.734	15	0,9	62	3,7	7,6	25,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2023 bis Juli 2023.

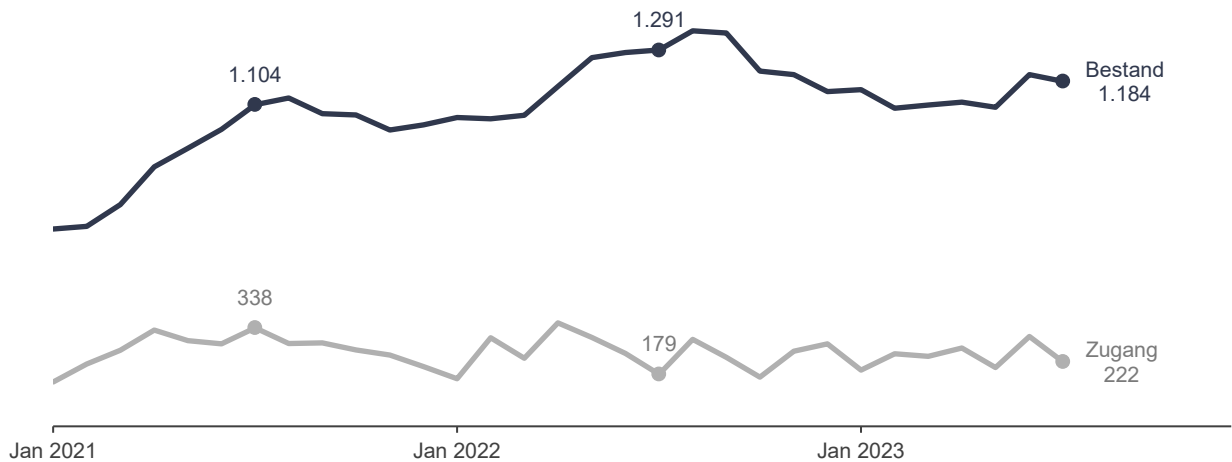
Gemeldete Arbeitsstellen

Forchheim

Juli 2023

Im Juli waren 1.184 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 23 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 107 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 222 neue Arbeitsstellen, das waren 43 oder 24 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.683 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 107 oder 6%. Zudem wurden im Juli 242 Arbeitsstellen abgemeldet, 64 oder 36 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 1.636 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 89 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	222	-86	-27,9	43	24,0	1.683	-107	-6,0
dar. sofort zu besetzen	167	-18	-9,7	47	39,2	1.097	-148	-11,9
sozialversicherungspflichtig	216	-90	-29,4	41	23,4	1.661	-124	-6,9
dar. sofort zu besetzen	162	-22	-12,0	46	39,7	1.087	-154	-12,4
Bestand	1.184	-23	-1,9	-107	-8,3	1.135	-34	-2,9
dar. sofort zu besetzen	1.107	-3	-0,3	-143	-11,4	1.065	-50	-4,5
sozialversicherungspflichtig	1.169	-28	-2,3	-120	-9,3	1.126	-43	-3,7
dar. sofort zu besetzen	1.095	-8	-0,7	-153	-12,3	1.058	-56	-5,0
Abgang	242	48	24,7	64	36,0	1.636	89	5,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	241	50	26,2	65	36,9	1.627	83	5,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen nach Gemeinden und Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand Juli 2023)

Juli 2023

Region	Juli 2023	Juli 2022	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
			1	2	3	4	5
727 AA Bamberg – Coburg	11.612	11.150	462	4,1	6.185	5.427	46,7
09461 Bamberg, Stadt	1.796	1.780	16	0,9	814	982	54,7
09463 Coburg, Stadt	1.406	1.283	123	9,6	507	899	63,9
09471 Bamberg	2.121	2.071	50	2,4	1.367	754	35,5
09471111 Altendorf	16	31	- 15	- 48,4	13	3	18,8
09471115 Baunach, Stadt	50	52	- 2	- 3,8	32	18	36,0
09471117 Bischberg	79	78	1	1,3	47	32	40,5
09471119 Breitengüßbach	74	59	15	25,4	43	31	41,9
09471120 Burgebrach, Markt	80	86	- 6	- 7,0	49	31	38,8
09471122 Burgwindheim, Markt	15	17	- 2	- 11,8	9	6	40,0
09471123 Buttenheim, Markt	48	44	4	9,1	37	11	22,9
09471128 Ebrach, Markt	21	18	3	16,7	12	9	42,9
09471131 Frensdorf	72	61	11	18,0	52	20	27,8
09471133 Gerach	19	17	2	11,8	12	7	36,8
09471137 Gundelsheim	60	52	8	15,4	38	22	36,7
09471140 Hallstadt, Stadt	178	161	17	10,6	106	72	40,4
09471142 Heiligenstadt i.OFr., Markt	49	54	- 5	- 9,3	29	20	40,8
09471145 Hirschaid, Markt	178	196	- 18	- 9,2	128	50	28,1
09471150 Kemmern	46	33	13	39,4	35	11	23,9
09471151 Königsfeld	*	15	X	X	*	-	*
09471152 Lauter	18	18	-	-	14	4	22,2
09471154 Lisberg	26	27	- 1	- 3,7	18	8	30,8
09471155 Litzendorf	65	65	-	-	54	11	16,9
09471159 Memmelsdorf	127	144	- 17	- 11,8	70	57	44,9
09471165 Oberhaid	86	80	6	7,5	43	43	50,0
09471169 Pettstadt	29	22	7	31,8	22	7	24,1
09471172 Pommersfelden	26	36	- 10	- 27,8	15	11	42,3
09471173 Priesendorf	40	37	3	8,1	14	26	65,0
09471174 Rattelsdorf, Markt	61	78	- 17	- 21,8	45	16	26,2
09471175 Reckendorf	37	33	4	12,1	28	9	24,3
09471185 Scheßlitz, Stadt	102	68	34	50,0	59	43	42,2
09471186 Schönbrunn i.Steigerwald	25	24	1	4,2	19	6	24,0
09471189 Stadelhofen	10	9	1	11,1	10	-	-
09471191 Stegaurach	96	102	- 6	- 5,9	62	34	35,4
09471195 Strullendorf	125	101	24	23,8	82	43	34,4
09471207 Viereth-Trunstadt	45	48	- 3	- 6,3	35	10	22,2
09471208 Walsdorf	52	42	10	23,8	24	28	53,8
09471209 Wattendorf	*	4	X	X	*	-	*
09471214 Zapfendorf, Markt	68	72	- 4	- 5,6	41	27	39,7
09471220 Schlüsselfeld, Stadt	89	87	2	2,3	61	28	31,5

Region	Juli 2023	Juli 2022	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09473 Coburg	1.780	1.714	66	3,9	1.025	755	42,4
09473112 Ahorn	60	80	- 20	- 25,0	31	29	48,3
09473120 Dörfles-Esbach	94	83	11	13,3	52	42	44,7
09473121 Ebersdorf b.Coburg	130	130	-	-	82	48	36,9
09473132 Großheirath	54	36	18	50,0	43	11	20,4
09473134 Grub a.Forst	53	54	- 1	- 1,9	33	20	37,7
09473138 Itzgrund	34	31	3	9,7	24	10	29,4
09473141 Lautertal	57	62	- 5	- 8,1	32	25	43,9
09473144 Meeder	47	49	- 2	- 4,1	37	10	21,3
09473151 Neustadt b.Coburg, Stadt	390	378	12	3,2	193	197	50,5
09473153 Niederfüllbach	31	32	- 1	- 3,1	19	12	38,7
09473158 Bad Rodach, Stadt	150	139	11	7,9	72	78	52,0
09473159 Rödental, Stadt	279	286	- 7	- 2,4	136	143	51,3
09473165 Seßlach, Stadt	63	44	19	43,2	45	18	28,6
09473166 Sonnefeld	81	74	7	9,5	67	14	17,3
09473170 Untersiemau	72	83	- 11	- 13,3	47	25	34,7
09473174 Weidhausen b.Coburg	66	62	4	6,5	44	22	33,3
09473175 Weitramsdorf	119	91	28	30,8	68	51	42,9
09474 Forchheim	1.912	1.852	60	3,2	994	918	48,0
09474119 Dormitz	23	28	- 5	- 17,9	11	12	52,2
09474121 Ebermannstadt, Stadt	111	105	6	5,7	60	51	45,9
09474122 Effeltrich	17	20	- 3	- 15,0	*	*	*
09474123 Eggolsheim, Markt	93	89	4	4,5	57	36	38,7
09474124 Egloffstein, Markt	43	46	- 3	- 6,5	23	20	46,5
09474126 Forchheim, Stadt	766	690	76	11,0	338	428	55,9
09474129 Gößweinstein, Markt	177	92	85	92,4	26	151	85,3
09474132 Gräfenberg, Stadt	63	74	- 11	- 14,9	33	30	47,6
09474133 Hallerndorf	49	63	- 14	- 22,2	38	11	22,4
09474134 Hausen	33	32	1	3,1	19	14	42,4
09474135 Heroldsbach	59	61	- 2	- 3,3	44	15	25,4
09474137 Hetzles	10	10	-	-	*	*	*
09474138 Hiltlpoltstein, Markt	18	23	- 5	- 21,7	13	5	27,8
09474140 Igensdorf, Markt	48	53	- 5	- 9,4	31	17	35,4
09474143 Kirchehrenbach	36	26	10	38,5	24	12	33,3
09474144 Kleinsendelbach	14	14	-	-	11	3	21,4
09474145 Kunreuth	11	16	- 5	- 31,3	8	3	27,3
09474146 Langensendelbach	21	30	- 9	- 30,0	18	3	14,3
09474147 Leutenbach	18	15	3	20,0	13	5	27,8
09474154 Neunkirchen a.Brand, Markt	92	102	- 10	- 9,8	58	34	37,0
09474156 Obertrubach	35	58	- 23	- 39,7	21	14	40,0
09474158 Pinzberg	18	24	- 6	- 25,0	13	5	27,8
09474160 Poxdorf	15	23	- 8	- 34,8	8	7	46,7
09474161 Pretzfeld, Markt	30	33	- 3	- 9,1	23	7	23,3
09474168 Unterleinleiter	23	17	6	35,3	14	9	39,1
09474171 Weilersbach	26	27	- 1	- 3,7	21	5	19,2
09474173 Weißenohe	11	20	- 9	- 45,0	8	3	27,3
09474175 Wiesenthau	12	19	- 7	- 36,8	*	*	*
09474176 Wiesenttal, Markt	40	42	- 2	- 4,8	26	14	35,0
09476 Kronach	1.211	1.134	77	6,8	720	491	40,5
09476145 Kronach, Stadt	343	333	10	3,0	175	168	49,0
09476146 Küps, Markt	178	136	42	30,9	100	78	43,8
09476152 Ludwigsstadt, Stadt	75	61	14	23,0	45	30	40,0
09476154 Mitwitz, Markt	57	47	10	21,3	34	23	40,4

Region	Juli 2023	Juli 2022	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09476159 Nordhalben, Markt	32	34	- 2	- 5,9	17	15	46,9
09476164 Pressig, Markt	62	68	- 6	- 8,8	37	25	40,3
09476166 Reichenbach	12	11	1	9,1	*	*	*
09476171 Schneckenlohe	23	13	10	76,9	*	*	*
09476175 Steinbach a.Wald	43	51	- 8	- 15,7	27	16	37,2
09476177 Steinwiesen, Markt	59	68	- 9	- 13,2	35	24	40,7
09476178 Stockheim	69	73	- 4	- 5,5	45	24	34,8
09476179 Tettau, Markt	33	39	- 6	- 15,4	22	11	33,3
09476180 Teuschnitz, Stadt	37	35	2	5,7	21	16	43,2
09476182 Tschirn	8	12	- 4	- 33,3	8	-	-
09476183 Marktrodach, Markt	58	51	7	13,7	43	15	25,9
09476184 Wallenfels, Stadt	33	25	8	32,0	17	16	48,5
09476185 Weißenbrunn	50	36	14	38,9	38	12	24,0
09476189 Wilhelmsthal	39	41	- 2	- 4,9	27	12	30,8
09478 Lichtenfels	1.386	1.316	70	5,3	758	628	45,3
09478111 Altenkunstadt	124	99	25	25,3	76	48	38,7
09478116 Burgkunstadt, Stadt	166	145	21	14,5	87	79	47,6
09478120 Ebensfeld, Markt	75	82	- 7	- 8,5	50	25	33,3
09478127 Hochstadt a.Main	24	22	2	9,1	13	11	45,8
09478139 Lichtenfels, Stadt	477	459	18	3,9	220	257	53,9
09478143 Marktgraitz, Markt	21	19	2	10,5	16	5	23,8
09478144 Marktzeuln, Markt	29	26	3	11,5	18	11	37,9
09478145 Michelau i.OFr.	133	130	3	2,3	84	49	36,8
09478155 Redwitz a.d.Rodach	81	93	- 12	- 12,9	45	36	44,4
09478165 Bad Staffelstein, Stadt	186	176	10	5,7	114	72	38,7
09478176 Weismain, Stadt	70	65	5	7,7	35	35	50,0

Erstellungsdatum: 25.07.2023, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 46923

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.